

Ailingen Ortsnachrichten



Freitag, den 23. Januar 2026

Nummer 4

NACHRUF

Wir trauern um

Edwin Weiß

der am 9. Januar 2026 im Alter von 76 Jahren verstorben ist.

Edwin Weiß war von 1981 bis 1990 hauptamtlicher Ortsvorsteher von Ailingen. Während dieser Zeit wirkte er bei wichtigen Entscheidungen von großer Tragweite für die Ortschaft mit. Mit großer Umsicht und Tatkraft hat er einen bedeutenden Entwicklungsabschnitt in Ailingen geprägt. Als Ortsvorsteher hat er nicht nur eine konsequente Wohnungsbauförderung betrieben, seinem Engagement verdankt Ailingen zum Beispiel auch das Wellenfreibad und die Weiterentwicklung Ailingens zum Fremdenverkehrsort. Die Vereine in Ailingen schätzten ihn als kompetenten Kenner der Vereine, der für ihre Anliegen stets zugänglich war.

Für seine Verdienste wurde Edwin Weiß mit der goldenen Ehrennadel der Ortschaft Ailingen ausgezeichnet.

Wir sind ihm für sein Wirken dankbar und werden ihn stets in ehrender Erinnerung behalten. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und allen Angehörigen.

Simon Blümcke
Oberbürgermeister

Andreas Lipp
Ortsvorsteher



Anbau eines Zweifamilienhauses an das best. Wohnhaus; Neubau eines Carports mit PV-Anlage, eines Pools, Fahrrad STP und Abstellräumen, Vergrößerung Hoffläche und Erstellung von einem KfZ-Stellplatz An der Steige, Flst.-Nr. 1548

- 6.2 Bauvoranfrage: Neubau eines Einfamilienhauses: ist die Errichtung eines barrierefreien, eingeschossigen Wohngebäudes als Ersatzbau anstelle der zwei bestehenden Scheunen nach § 35 BauGB im Außenbereich planungsrechtlich zulässig? Reinach, Flst.-Nr. 705/1

7. Verschiedenes und Bekanntgaben

Es schließt sich eine nichtöffentliche Sitzung an. Andreas Lipp, Ortsvorsteher
Informationen zur Sitzung sind unter www.sitzungsdienst.friedrichshafen.de einsehbar.

Vorbildliche Aufräumaktion am Neujahrstag



In aller Frühe des Neujahrsmorgens sind die Brüder Timo und Janis Bockelmann sowie Eneo Techer, ein Freund aus Paris, durch Ailingen gezogen, um Überreste des Silvesterfeuerwerks von Straßen und Plätzen zu entfernen. Sie haben eine Reihe von Schwerpunkten der Silvesterknallerei aufgesucht und gegen 12 Uhr im Hof des Schulzentrums ihre Aktion zum Abschluss gebracht.

Für ihren vorbildlichen ehrenamtlichen Einsatz dankte Ortsvorsteher Andreas Lipp den Brüdern Timo und Janis mit einer kleinen Aufmerksamkeit.

Ailingen aktuell

Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrats am 29. Januar 2026

Zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrats Ailingen am **Donnerstag, 29. Januar um 18:00 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses Ailingen lade ich herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorsitzenden
2. Einwohnerfragestunde
3. Umsetzung strategischer Maßnahmen Häfler Bäder, Anpassung von Gebühren

4. - Kenntnisnahme
Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Friedenstraße 40“ – Einleitungsbeschluss zum Vorhaben- und Erschließungsplan gem. § 12 Baugesetzbuch (BauGB)
- Vorberatung
5. Bebauungsplan „Ortsmitte Ailingen“ – Aufstellungsbeschluss
- Vorberatung
6. Stellungnahme zu Baugesuchen
6.1 Vereinfachtes Verfahren:

Jahresrückblick 2025

Beim Neujahrsempfang am 09.01.2026 blickte Ortsvorsteher Lipp in einem bebilderten Rückblick auf das vergangene Jahr zurück. Einen Auszug der Ereignisse können Sie an dieser Stelle nachlesen.

Januar



Traditionell werden beim Neujahrsempfang engagierte Menschen geehrt, die sich in besonderer Weise für die Ortschaft verdient gemacht haben. Am 10. Januar 2025 wurden **Sven Huber, Bernhard Katzenmaier und Elmar Mayer** für ihr ehrenamtliches Engagement mit der **Ailinger Ehrennadel in Silber** ausgezeichnet. Für ihre langjährigen und vielfältigen Verdienste im Ehrenamt wurden **Peter Lutat und Klaus Willauer** die **goldene Ehrennadel** der Ortschaft Ailingen verliehen.

Februar

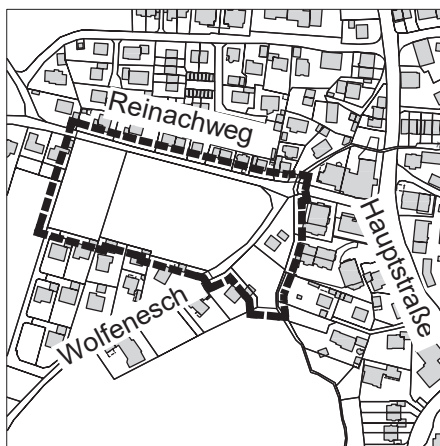


Das erste Februarwochenende war ganz in närrischer Hand. Die **Narrenzunft Ailingen** feierte ihren **55-jährigen Geburtstag** mit einer Jubiläumsparty und einem großen Narrensprung. Ende Mai stieg dann in der Rotach-Halle die Feier zum **50-jährigen Jubiläum** der Ailinger **Schalmeien**.



Aus dem erzielten Gewinn des Jubiläumswochenendes übergab Zunftmeister Fabio Ivacic eine **Spende in Höhe von 700 Euro** an die Stiftung AKTION GEMEINSINN.

Auch die Berger und Lottenweiler Narren stellten wieder viele tolle Veranstaltungen für Groß und Klein auf die Beine – eine rundum gelungene und fröhliche Fasnet 2025!



Das **Baugebiet Reinachweg-Süd** wird auf den Weg gebracht. Nach Empfehlung des Ortschaftsrats stimmte der Gemeinderat dem Entwurfsbeschluss für das Baugebiet zu. Das geplante Gebiet kombiniert Einfamilien- und Doppelhäuser mit Geschosswohnungsbau. Begrünte Dächer, eine zentrale Grünfläche mit Spielplatz und eine nachhaltige Bauweise sollen die Lebensqualität erhöhen und die Umwelt entlasten. Je nach Grundstückaufteilung können etwa neun Einfamilienhäuser, sechs Doppelhaushälften und neun Mehrfamilienhäuser entstehen. Sowohl in den Einfamilienhäusern wie in den Doppelhaushälften sind bis zu zwei Wohnungen zulässig.

März



Der Gemeinderat hatte den Doppelhaushalt 2025/2026 mehrheitlich beschlossen. Die finanzielle Situation bleibt jedoch angespannt: Während im städt. Haushalt für 2024 noch ein ausgeglichenes Ergebnis erreicht wurde, war im Stiftungshaushalt ein Fehlbetrag von etwa 29 Mio. Euro zu erwarten. Die Rücklagen schrumpften, und die Spielräume wurden enger. Für die kommenden Jahre wurden Prioritäten gesetzt, Einsparungen vorgenommen und Gebühren angepasst. Oberbürgermeister Blümcke betonte, dass der Fokus auf Pflichtaufgaben wie Bildung, Betreuung, Wohnen und Klimaanpassung lag. Aufgrund der Ertragslage wurden Gebühren für Kultur, Bildung und Kitas erhöht. Investitionen flossen vor allem in Bildungs- und Betreuungseinrichtungen, den Hochwasserschutz sowie die energetische Sanierung des Graf-Zeppelin-Hauses. Einige Projekte, wie der Neubau der Rotach-Halle, die Sanierung der Markthalle oder die Erneuerung der Bahnunterführung in Fischbach, wurden auf nach 2029 verschoben. Zur

Kostensenkung wurde eine zehnprozentige Kürzung der Verwaltungsausgaben beschlossen, während Parkgebühren, Bäder-Eintrittspreise und Verwaltungsgebühren erhöht wurden.

Im Alter von 85 Jahren verstirbt **Horst Rödel**. Von 1984 bis 1999 war er Mitglied des Ortschaftsrats Ailingen. Während dieser Zeit wirkte er bei wichtigen Entscheidungen von großer Tragweite für die Ortschaft mit. Ailingen hat sich in dieser Zeit sehr entwickelt: Bebauungspläne wurden beschlossen und Infrastruktureinrichtungen geschaffen wie beispielsweise das Gemeindehaus Berg, der Kindergarten Ave Maria im Baugebiet Tobelesch sowie der Umbau und die Sanierung der Schule Ailingen. Außerdem war er langjähriger Vorsitzender des Aquarienvereins MULTICOLOR. Für seine Verdienste wurde er mit der silbernen Ehrennadel unserer Ortschaft ausgezeichnet.



Mit beeindruckenden 7.365 ehrenamtlich geleisteten Stunden blickte die **Feuerwehrabteilung Ailingen** auf ein Rekordjahr 2024 zurück. Bei insgesamt 73 Einsätzen – so viele wie nie zuvor – waren vor allem die Unwetter im Mai und Juni ausschlaggebend für die außergewöhnliche Bilanz. Im Rahmen der Versammlung wurden zahlreiche Beförderungen und Ehrungen ausgesprochen.

April



Zum 1. April übernahm **Nadja Göttlicher** die Leitung des Kindergartens Haldenberg. Sie ist die Nachfolgerin von Toska Barth, die Ende März in Elternzeit gegangen ist.



Foto: Soroptimist Club FN/Bodensee

Im Rahmen der **Aktion OsterNestFreude** konnte der Soroptimist Club Friedrichshafen/Bodensee in diesem Jahr rund 150 Osterwünsche für Seniorinnen und Senioren in Ailingen, Markdorf und Friedrichshafen erfüllen.



Foto: SWD

Großeinsatz in Berg: Beim Abladen eines Lastwagens im Bereich der Friedenstraße war ein Fass mit Natriumhydroxidlösung ausgelaufen. Im Einsatz waren die Feuerwehr Friedrichshafen mit der Gefahrgutgruppe und der Führungsgruppe, unterstützt durch die Drohneneinsatzgruppe des Landkreises sowie Einsatzkräfte der Feuerwehren Überlingen und Markdorf. Zusätzlich erfolgte eine enge Zusammenarbeit mit dem Amt für Wasser- und Bodenseeschutz des Landratsamtes, der Stadt Friedrichshafen, dem leitenden Notarzt sowie dem organisatorischen Leiter des DRK.

Mai



Seit 1. Mai vertärkt **Ines Mierzwa** das Ailinger Rathausteam. Frau Mierzwa ist im Bereich Standesamt, Friedhofsverwaltung und in der Ortsbehörde Rentenstelle tätig.



Der Streckenabschnitt des **Rotach-Wanderweges** zwischen Ittenhausen und Weilmühle wurde saniert, um den Weg rechtzeitig zur kommenden Wandersaison wieder öffnen zu können. Bereits 2024 musste der Weg gesperrt werden: Steile Abstürze, Löcher im Weg und Stellen, die

nur noch über provisorische Brücken überquert werden konnten, machten den Weg zu gefährlich und unpassierbar. Nur durch einen kleinen Bagger unterstützt erfolgte der Hauptteil der Arbeit per Hand und mit Muskelkraft: vom Einsetzen der Pfähle in das schlammige Bachufer bis zum Transport der Maschinen an den Einsatzort.



Der neue **Spielplatz in Ittenhausen-Nord** lädt zum Spielen und Verweilen ein. Der Spielplatz erstreckt sich über eine Fläche von rund 950 Quadratmetern. Bei der Planung wurde besonderer Wert auf die Beteiligung der Anwohnerinnen und Anwohner gelegt. In Zusammenarbeit mit dem Spielehaus wurden die Wünsche der Familien in einer Bürgerinformation aufgenommen. Auch die sogenannten „Spielplatzchecker“ – Kinder aus dem Spielehaus – konnten ihre Ideen einbringen. Die Entwürfe wurden im Gemeindehaus Berg vorgestellt und gemeinsam weiterentwickelt. Die Gesamtkosten für den Spielplatz belaufen sich auf rund 350.000 Euro.



Wie jedes Jahr bedankte sich die **Grundschule Ailingen** sehr herzlich bei ihren ehrenamtlichen **Seniorenlotsen** mit einem Nachmittag bei Kaffee und Kuchen. Schulleiterin Monika Schellhaase betonte, wie unentbehrlich wertvoll die Arbeit für die Kinder und Eltern der Grundschule ist, zu wissen, dass alle mit Hilfe der Seniorenlotsen sicher ihren Schulweg meistern können und dies zuverlässig seit 22 Jahren.

Juni



Die **Feuerwehr-Abteilung Ailingen** überzeugte durch ihr Können und schnelles koordiniertes Handeln bei ihrer **Hauptübung**. Angenommen wurde ein Brand in einem Geräteraum der Sporthalle Ailingen sowie vier vermisste Personen. Die Abteilung Ailingen erhielt ein großes Lob für ihr ruhiges, koordiniertes und professionelles Vorgehen. Die realitätsnahe Übung unterstrich die Bedeutung des regelmäßigen Trainings und zeigte, dass sich die Bevölkerung auf ihre Feuerwehr verlassen kann.

Juli



Foto: Musikverein Ailingen

Was im Jahr 1850 mit ein paar wenigen Aktiven begann, hat sich zu einem der musikalischen Aushängeschilder der Ortschaft Ailingen – und auch weit darüber hinaus – entwickelt. Mit einer dreitägigen Open-Air-Geburtstagsparty feierte die **Musikkapelle Ailingen ihr 175-jähriges Bestehen**.



Foto: Blutreitergruppe Ailingen

Mit einer großen Reiterprozession, einem Gottesdienst und anschließendem Fest feierte die **Blutreitergruppe Ailingen ihr 75-jähriges Jubiläum** beim Reiterhof Weilmühle. Als besondere Ehre waren Weihbischof Dr. Johannes Kreidler aus Rottenburg und Oberbürgermeister Simon Blümcke zu Gast.



Blutspender sind Lebensretter – unter diesem Motto hatten die Stadtverwaltung und der Ortsverein des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) Blutspender aus Friedrichshafen geehrt. In einer feierlichen Zeremonie überreichte Bürgermeister Andreas Hein verdienten Spendern Urkunden, Ehrennadeln und Einkaufsgutscheine für ihren selbstlosen Einsatz. Auch Ailingen war wieder mit zahlreichen Spendern vertreten, die für bis zu 100 Blutspenden geehrt wurden.



Trotz des leider sehr durchwachsenen Wetters strömten viele Gäste auf das **Ailinger Dorffest** um gesellige und fröhliche Stunden zu verbringen. In bewährter Weise sorgten die Hauptorganisatoren, der Musikverein Ailingen und die TSG-Abt. Fußball, für ein rundum gelungenes Fest.

Aufgrund des schlechten Wetters mussten zwar einige Programmpunkte für die jüngsten Besucher entfallen, doch das tat der guten Stimmung keinen Abbruch. Beim Hobby Horsing des Reit- und Fahrvereins zeigten die Kinder trotz einiger Regenschauer großen Spaß und Begeisterung. Auch beim Flohmarkt ließen sich viele nicht vom Wetter abschrecken: Angeboten wurden Spielsachen, Bücher und vieles mehr. Für das leibliche Wohl sorgte der Förderverein der Realschule, der die Besucher mit frisch gebackenen Waffeln verwöhnte.

Offenbar mutwillig hatten zwei unbekannte Personen in der Damentoilette auf dem **Ailinger Friedhof** ein Feuer gelegt. Glücklicherweise wurde der **Schwelbrand** schnell entdeckt und die Feuerwehr konnte Schlimmeres verhindern. Wenige Tage später musste die Herrentoilette gesperrt werden. Grund war ein erneuter Vandalismusschaden, bei dem vorsätzlich ein größerer **Wasserschaden** verursacht wurde. Darüberhinaus wurden mehrmals im Jahr die Türen der Toiletten eingeschlagen.

August



Ende August fand die letzte Gesellschafterversammlung der **Solardach Ailingen GbR mbH** statt.

Die Geschäftsführung berichtete über den Anlagenertrag im Jahr 2024 und im ersten Halbjahr 2025. Weitere Punkte waren Bilanz und Ausschüttung sowie der Bericht zur Übergabe der Anlage an die Stadtwerke am See. Die Solardach Ailingen GbR mbH hatte sich 2003 gegründet und die Photovoltaikanlage auf der Realschule Ailingen betrieben.



Sechs Wochen Ferienspaß hatten die Kinder bei den **Ailinger Ferienspielen**. Bereits zum 22. Mal wurde das Ferienprogramm für einheimische Kinder und Urlaubsgäste angeboten. Von Anfang an war das Interesse sehr groß, so dass die Ferienspiele komplett ausgebucht waren. Die Kinder lernten Neues über Essbares, Giftiges und Heilendes aus der Natur, schwingen das Tanzbein, probierten verschiedene Sportarten aus, übten mit der Jugendfeuerwehr Ailingen oder lernten beim Erste-Hilfe-Kurs, wie man Menschen in Notsituationen helfen kann. Dank des Einsatzes vieler engagierter Privatpersonen, Vereinen und Einrichtungen konnte das Team der Tourist-Information ein großartiges Programm organisieren.

September



Ein Tag und eine Nacht mit vielen Herausforderungen: 24 Stunden schlüpfen die Jugendlichen der **Jugendfeuerwehr Ailingen** in die Rolle der aktiven Einsatzkräfte. Rund um die Uhr waren sie im Einsatz und meisterten dabei realistische Szenarien aus dem Feuerwehralltag.



Der **Musikverein Berg** hat mit der **Feuerwehrabteilung Ailingen** ereignisvolle Tage in New York verbracht. Höhepunkt war die Teilnahme am Gottesdienst zur Steuben-Parade und an der Steuben-Parade selbst.

Oktober



Unter dem Motto „Beschwingt in den Herbst“ verwandelte sich die sehr gut besuchte Rotach-Halle beim 51. **Senio-**

rennachmittag der Ortschaft Ailingen in eine fröhliche Begegnungsstätte. Bei Kaffee, Kuchen und einem abwechslungsreichen Programm genossen die Gäste einen kurzweiligen Nachmittag.

Der Seemannschor sorgte mit maritimen Klängen für Stimmung, während Rainer Barth in einem lebendigen Vortrag spannende Einblicke in die Geschichte des Haldenbergs gab. Passend zum Motto ließen es sich viele Paare nicht nehmen, den Nachmittag mit beschwingten Tanzrunden ausklingen zu lassen. Durch das Programm führten Angelika Drießen und Ortsvorsteher Andreas Lipp, die auch Oberbürgermeister Simon Blümcke als Gast begrüßen durften.



Bei der Hauptversammlung der Feuerwehr Friedrichshafen wurde Hauptbrandmeister **Werner Späth** nach über 48 Jahren aktiver Dienstzeit würdevoll verabschiedet. Werner Späth trat 1977 in die Feuerwehr Ailingen ein und prägte über Jahrzehnte hinweg das Feuerwehrwesen in Friedrichshafen und im gesamten Bodenseekreis entscheidend mit. Er absolvierte zahlreiche Führungslehrgänge, war Jugendfeuerwehrwart, langjähriges Mitglied im Gesamtausschuss, stellvertretender Abteilungskommandant, Abteilungskommandant in Ailingen und seit 2003 ununterbrochen stellvertretender Kommandant der Feuerwehr Friedrichshafen. Als Dank für seinen Einsatz und außergewöhnliches Engagement wurde Werner Späth im Jahr 2021 mit der Goldenen Ehrennadel der Ortschaft Ailingen ausgezeichnet und nun zum Ehrenmitglied der Feuerwehr ernannt.

November



Sven Huber von der Abteilung Ailingen wurde zum neuen stellvertretenden Kommandanten der Feuerwehr Friedrichshafen gewählt.



Foto: privat Barbara Fürst

Kathrin Bauer, Mitarbeiterin der Gedenkstätte Grafeneck, hat das Leben von **Leonie Fürst** erforscht und unter dem Titel „Oh, ich hasse es, dieses Pack“ ihre Biografie erforscht. Zum bewegten Leben und Wirken der Ärztin in der NS-Zeit und in Ailingen referierte Frau Bauer vor zahlreichem interessierten Publikum in der Aula des Schulzentrums Ailingen.



Foto: DG Unterraderach

Strahlende Gesichter und ein starkes Miteinander: Die **Dorfgemeinschaft Unterraderach** überreichte eine Spende in Höhe von 1770 Euro an die Lebenshilfe Bodenseekreis e.V. Der Erlös stammt aus dem diesjährigen Dorffest, welches traditionell am letzten Freitag der Sommerferien gefeiert wurde.

Dezember



2019 wurden in einem Rahmenplan Ziele und Maßnahmen für eine zukünftige städtebauliche Entwicklung des Ortskerns von Ailingen definiert. Auf dieser Grundlage wurde ein Bebauungsplan „**Ortsmitte Ailingen**“ auf den Weg gebracht.



Beim Adventskonzert des Chores der St. Johannes Kirche Ailingen wird **Ursula Engel** als Anerkennung für ihre langjährige Verdienste als Notenwartin und Mitwirkung in der Vorstandschaft der **Ailingen Ehrenbrief** verliehen.



Holger Koch und seine Frau Melanie Kwast organisierten auf dem Rathausplatz einen **Adventsmarkt**. Die TSG-Abteilungen Tauch-Sport-Club und Turnen sowie der Musikverein Ailingen und der Reit- und Fahrverein Ailingen sorgten für das leibliche Wohl.



Foto: AK Umwelt

Die Panoramaplatform an der Berger Steige wird gestützt von einer **Trockenmauer**. 2011 wurde die stark eingefallene Mauer durch den **Arbeitskreis Umwelt** renoviert. Nach fast 15 Jahren drohte diese aber nun einzustürzen. Mit finanzieller Förderung durch die Heinz-Sielmann-Stiftung konnte dieser wichtige Beitrag zur Artenvielfalt saniert werden.



Eine beeindruckende Summe über 11.733 Euro sammelten die Kinder der **Grundschule Ailingen und Berg** beim Sponsorenlauf im Juni unter dem Motto „Laufen für den guten Zweck“. 5.000 Euro gingen an das Kinderheim Casa de Niños in Aguascalientes, Mexiko, das derzeit 50 Kinder betreut. Die restliche Summe kommt dem Schulförderverein KLARO e. V. zugute und unterstützt damit schuleigene Projekte sowie die Weiterentwicklung der Grundschule Ailingen.



Foto: Stefan Trautmann

Die Tourist-Information Friedrichshafen, die Tourist-Information Ailingen sowie das Stadtführung Friedrichshafen wurden mit dem bundesweit anerkannten **Zertifikat „Reisen für Alle“ ausgezeichnet**. Die Auszeichnung bestätigt die hohe Qualität und Transparenz der barrierearmen Angebote für Gäste mit unterschiedlichen Bedürfnissen.

Aus zwei wird eins: Aus der bisherigen **Stadtmarketing Friedrichshafen GmbH** und der **Tourist Information Friedrichshafen** wird zum 1. Januar 2026 das neue Amt für Stadtmarketing und Tourismus. Dadurch soll mehr Flexibilität und Schlagkraft erreicht werden, um die Tourismusmarke „Friedrichshafen“ zu stärken. Die Tourist-Information bleibt weiterhin im Rathaus Ailingen als Anlaufstelle für Gäste und Einheimische erhalten.

Narrenbaumstellen am Samstag, 24. Januar – Verkehrsbehinderungen

Am kommenden Samstag, 24. Januar wird traditionell der Narrenbaum auf dem Rathausplatz aufgestellt. Um 13:30 Uhr startet der Umzug mit dem Narrenbaum vom Hofgut Wieland in Wiggenhausen über die Bodenseestraße zum Rathausplatz. Der Rathausplatz ist ab 12 Uhr gesperrt. **Die Ortsdurchfahrt Ailingen ist deshalb voraussichtlich bis ca. 14 Uhr gesperrt.**



Häfler Karte: Unterstützungsleistungen der Zeppelin-Stiftung
Kinderreiche Familien und Personen mit niedrigem Einkommen können auch 2026 wieder einen jährlichen Zuschuss für besondere Bedürfnisse und weitere Vergünstigungen beantragen.

Mit dem Antrag kann auch die Häfler Karte beantragt werden. Die Häfler Karte im Scheckkartenformat dient als Nachweis für Personen, die für Unterstützungsleistungen der Zeppelin-Stiftung berechtigt sind. Anerkannt wird die Häfler Karte beim Amt für Stadtplanung und Umwelt, im DRK Kleiderladen, im FAIRKAUF, im Kulturbüro, im Medienhaus am See, bei der Tafel Friedrichshafen e. V. und bei der Volkshochschule Friedrichshafen.

Die Leistungen umfassen zum Beispiel Freieintritte für die Häfler Bäder, für das Schulmuseum und das Zeppelin Museum. Außerdem können Ermäßigungskarten für kulturelle Veranstaltungen der Stadt Friedrichshafen sowie die Kostenübernahme für das Mittagessen in Schulen und Kindertagesstätten beantragt werden.

Neu in diesem Jahr ist die Übernahme der Benutzungsgebühren für Kindertageseinrichtungen in Friedrichshafen, wenn kein Anspruch auf Kostenübernahme nach Sozialgesetzbuch 8 oder sonstige gesetzlich vorrangige Leistungen besteht. Zudem müssen die im gemeinsamen Haushalt mit den Kindern lebenden Personen ein Beschäftigungsverhältnis von jeweils mindestens 50 Prozent nachweisen; dies gilt für Paare und Alleinerziehende.

Notrufe Notdienste

Notrufe, Notdienste

- Polizeinotruf 110
- Feuerwehr, Notarzt 112
- Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117 von 18 bis 8 Uhr
- Zahnärztlicher Notfalldienst BW 0761 120 120 00
- DRK Friedrichshafen Unfall- und Krankentransport 1 92 22
- Störungsdienst Strom, Erdgas, Wasser Stadtwerk am See 0800 505 3333

Familienpflege

- Nachbarschaftshilfe 504-0
- Evang. Diakonie 92 26 56
- Kath. Sozialstation 2 21 01
- Ambulante Hospizdienst 0173 371 1226

Apotheke:

Samstag, 24. Januar

Nestle-Apotheke am See,
Friedrichstraße 53, Tel. 3989020
von 8.30 bis 8.30 Uhr des folgenden Tages

Sonntag, 25. Januar

Apotheke am Hafen,
Karlstraße 57, Tel. 23136
von 8.30 bis 8.30 Uhr des folgenden Tages

Tagesaktueller Notdienst auch unter
<https://www.lak-bw.de/notdienstportal/> oder unter
Tel. 0800 0022 8 33 (kostenfrei aus dem Festnetz)

Antrag stellen

Der Antrag ist online unter www.zeppelin-stiftung.de/zuschüsse abrufbar. Zudem liegen die Anträge vom 1. Februar bis 30. April im Rathaus am Adenauerplatz, in den Ortsverwaltungen Ailingen (im Foyer), Ettenkirch und Kluftern sowie im Bürgeramt Fischbach zur Mitnahme aus. Ausgefüllte Anträge inklusive Originalunterlagen oder Kopien können per Post, Briefkasten oder E-Mail an leistungen-zeppelin-stiftung@friedrichshafen.de eingereicht werden. Originalunterlagen werden mit dem Bescheid wieder zurückgesandt.

Ortsbauamt derzeit nicht besetzt

Das Ortsbauamt Ailingen ist derzeit nicht besetzt. Bei dringenden Fragen zum Baurecht kontaktieren Sie bitte direkt das Bauordnungsamt der Stadt Friedrichshafen oder das Amt für Stadtplanung.

Bauordnungsamt:

Charlottenstr. 12, FN, T. 07541/203-54701,
bauordnungsamt@friedrichshafen.de
Informationen zu den Bebauungsplänen der Gemarkung Ailingen erhalten Sie unter der Website
www.gisserver.de/friedrichshafen/
oder vom

Amt für Stadtplanung und Umwelt:

Charlottenstraße 12, FN, Tel. 07541/203-54610, stadtplanung@friedrichshafen.de
Anfragen zum Baulastverzeichnis können Sie wie gewohnt bei der Ortsverwaltung Ailingen stellen.

Jugendtreff Ailingen

Der Jugendtreff ist ein Ort, um sich mit Freunden zu treffen. Gern kann auch Billard, Tischkicker, Airhockey u. v. m. gespielt werden. Je nach Initiative der Jugendlichen organisieren wir immer wieder einen Themenabend. Kommt hierzu gern auf uns zu.

Der Jugendtreff ist ab dem 12. Januar zu folgenden Zeiten geöffnet:

- **montags 14 bis 18 Uhr** bis 14 Jahre
- **dienstags 14 bis 18 Uhr** altersübergreifend
- **mittwochs 14 bis 18 Uhr** altersübergreifend
- **freitags 16 bis 20 Uhr** ab 15 Jahre

Wir freuen uns auf Euren Besuch!
Julia Dreiseitl und Leonie Kalde,
Amt für Gesellschaft, Bildung und Soziales, Haldenweg 50, FN-Ailingen,
Tel. 583681,
E-Mail l.kalde@friedrichshafen.de



Seniorentreff Ailingen

Bodenseestraße 16

Einladung zu den Veranstaltungen



SPIELENACHMITTAG

Der nächste Spiele- und Skatnachmittag findet am **Montag, 26. Januar 14 bis 17 Uhr** statt.



FASNET in der CAFETERIA

Die Senioren-Fasnet im Seniorentreff feiern wir am **Mittwoch, 28. Januar ab 14 Uhr.**

Wenn unsere Gäste mit einer Narren-Kappe oder im Fasnets-Häs kommen, würden wir uns sehr freuen.



Erna und Rudi Mohrs und das Cafeteria-Team



SENIORENWANDERUNG

Liebe Seniorinnen und Senioren, es ist wieder so weit, unsere erste Wanderung im Jahr 2026 startet am **Donnerstag, 29. Januar.**

Treffpunkt ist wie gewohnt **um 14 Uhr** auf dem Parkplatz am Roncalli-Haus. Anschließend fahren wir nach Mimmehausen und parken auf dem Wanderparkplatz am Bifangweiher.

Von da aus führt uns unsere Wanderung am Martinsweiher und am Markgräfinweiher vorbei, durch den Wald und zurück zu unserem Ausgangspunkt.

Nach der Wanderung ist eine Einkehr vorgesehen.

Da wir Winterzeit haben, ist eine dem Wetter angepasste Kleidung und auch passendes Schuhwerk zu empfehlen.

Zu unserer Wanderung sind alle Seniorinnen und Senioren herzlich eingeladen. Wanderbegleiter: H. + F. Körbs

Vorschau auf die nächsten Veranstaltungen:



SPIELENACHMITTAG

Der nächste Spiele- und Skatnachmittag findet am Montag, 2. Februar von 14 bis 17 Uhr statt.



CAFETERIA

Jeden Mittwoch von 14 bis 17 Uhr, bei einem Schwätzle, Kaffee und leckerem Kuchen können Sie uns gerne besuchen. Nächster Termin: 4. Februar



Brot, Eier, Käse, Nudeln, Fisch, Gemüse, Obst, Fleisch, Wurst, verschiedene Feinkostspezialitäten und vieles mehr bietet der



**Ailinger Wochenmarkt
jeden Donnerstag 8 bis 12 Uhr
auf dem Rathausplatz.**

Über einen Einkauf auf unserem Wochenmarkt freuen sich unsere Marktbesucher:

- Eier, Frischgeflügel, Nudeln und Käse von Fam. Eilers und natives Olivenöl von Manuela Opromolla
- Fischstand der Fa. Meichle
- Obst- und Gemüsestand Natterer
- Fleisch und Wurstwaren der Fa. Sulger
- Backwaren der Fa. Müller, Schmalegg
- Safari - Mittelmeer- und Feinkostspezialitäten
- Cucci - italienische Feinkost, Olivenöl, Käse, Pasta- und Antipastivariationen

Öffnungszeiten Ortsverwaltung Ailingen

www.ailingen.de | info@ailingen.de
Tel. 507-0

Montag bis Freitag	08 bis 12 Uhr
Montag	14 bis 17 Uhr
Donnerstag	14 bis 18 Uhr

Impressum

Herausgeber:

Ortsverwaltung Ailingen, Tel. 507-0.
Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Ortsvorsteher Andreas Lipp
für den übrigen Inhalt: Katharina Härtel
für den Anzeigenteil: Katharina Härtel
E-Mail: info@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: mittwochs, 10 Uhr

Herstellung:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim,
Telefon (07154) 82 22-0.

Redaktion:

Ortsverwaltung Ailingen, Hauptstraße 2,
Tel. (07541) 507-100, Fax 507-200.
E-Mail: c.maury@ailingen.de

Redaktionsschluss: dienstags, 12 Uhr
Erscheint wöchentlich freitags.



Feuerwehrrübung

Die nächste Übung ist am **Freitag, 23. Januar**. Antreten um 19:30 Uhr.
Der Kommandant



Arbeitskreis Umwelt

AK Umwelt lädt ein zur Familienzeit im Obstgarten

Der Arbeitskreis Umwelt Ailingen lädt Familien ein, die Streuobstwiese im Panorama-Obstgarten mit allen Sinnen kennen zu lernen. Wir möchten mit Euch Äpfel, Nüsse und viele andere Früchte ernten, spannen die Tier- und Pflanzenbeobachtungen machen, unsere Schafe kennen lernen, selbst Heu machen und vieles mehr. Wir freuen uns darauf, mit Euch die Natur im Verlauf der Jahreszeiten zu erleben.

Für wen? Kinder jeden Alters mit ihren Eltern.

Wann und wo? Samstag, 31.01.2026. Treffpunkt ist um 10 Uhr auf der Plattform unterhalb der Berger Kirche.

Bitte seid pünktlich, wir wollen gemeinsam um 10 Uhr beginnen! Wir befinden uns danach mitten im Gelände und es ist schwierig, Nachzügler extra abzuholen. Danke für Euer Verständnis!

Im Mittelpunkt steht an diesem Vormittag die Weide. Davon gibt es unterschiedliche Arten, auch im Panorama-Obstgarten. Weiden sind wichtig für viele verschiedene Insekten. Man kann damit basteln, Sträuße binden und vieles mehr.

Ende: gegen 12:30 Uhr.

Bitte wetterfeste Kleidung, feste Schuhe, Gartenhandschuhe und etwas zum Trinken mitbringen. Ohne Voranmeldung.

Wir freuen uns auf Euch.

Kontakt und Info: Arbeitskreis Umwelt Ailingen, Mail an: anja.aku@gmx.de



Haus der Pflege St. Martin

Pflegewohnen, Wohnungen
Ittenhauser Str. 19, 88048 Friedrichshafen
Telefon 07541 60 348-0
martin.ailingen@stiftung-liebenau.de

Wohnanlage Berg

Berger Halde 10, 88048 Friedrichshafen
Telefon 07541 392 744
wohnanlage.berg@stiftung-liebenau.de

Aktuelle Woche

Samstag, 24. Januar

Narrenbaumstellen
Narrenzunft Ailingen
14 Uhr, Rathausplatz

Mittwoch, 28. Januar

Fasnetsnachmittag
Seniorenbeirat Ailingen
14 Uhr, Seniorentreff

Donnerstag, 29. Januar

Sitzung des Ortschaftsrats
Ortsverwaltung Ailingen
18 Uhr, Rathaus, Sitzungssaal

Aktuelles aus dem Kirchenleben

Kolpingfamilie FN-Berg
19:30 Uhr, Gemeindehaus Berg, Nikolaussaal

Freitag, 30. Januar

Rosenfreitagsball
Narrenzunft Berg
19:30 Uhr, Gemeindehaus Berg

Samstag, 31. Januar

Familienzeit im Obstgarten
Arbeitskreis Umwelt
10 Uhr, Panoramaobstgarten Berg

Gemeindeessen

Ev. Kirchengemeinde
11:30 Uhr, ev. Gemeindezentrum

Narrenbaumstellen

Narrenzunft Berg
14:45 Uhr, Dorfplatz Berg
anschl. Aftershowparty im
Gemeindehaus Berg

Zunftball

Narrenzunft Ailingen
19 Uhr, Einlass
20 Uhr, Beginn
Rotach-Halle



Sozialstation St. Anna

Karl-Fränk-Str. 1, 88074 Meckenbeuren
Telefon 07542 22928
sozialstation.meckenbeuren@stiftung-liebenau.de

Home: www.stiftung-liebenau.de



Tipps und Infos für Gäste und Einheimische



Aktuelle Informationen zu den Häfler Bädern unter www.bäder.friedrichshafen.de



Sportbad Friedrichshafen

Öffnungszeiten Badbereich:

Mo: 14 - 21 Uhr

Di: 7 - 21 Uhr

Mi: 9 - 21 Uhr

Do: 7 - 21 Uhr

Fr - So: 9 - 21 Uhr

Öffnungszeiten Saunabereich:

Mo: 14 - 21 Uhr Di - So: 10 - 21 Uhr

Dienstag ist Damensaunaknag

Hinweis: Das Soleaußenbecken im Sportbad kann derzeit nicht genutzt und muss saniert werden.

Schneller, einfacher, kontaktfrei – um den Service und Komfort für die Badegäste weiter zu verbessern, wird seit 1. Januar 2026 in allen Häfler Bädern die bargeldlose Bezahlung bevorzugt.



Verkauf

- Bodensee Card PLUS
- Tickets Ravensburger Spieleland
- Bodenseeticket
- Broschüren der Ailingen Künstler
- Wanderkarten und -bücher
- Der Ailingen Haldenberg (Rainer Barth)
- Seeblicke (Rainer Barth)
- Souvenirs (Hafentässle, Soulbottle, Häfler Regenschirm, Bio-Bienenwachstücher, Magnete, Stofftaschen, ...)
- Friedrichshafener Geschenkgutscheine



Verkauf Jubiläumsartikel

- Jubiläumsbuch 1250 Jahre Ailingen
- Jubiläumstasche 1250 Jahre Ailingen



Verleih

- Forscher- und Entdecker-Rucksäcke inkl. Ausstattung
- Rückentrag
- Bollerwagen
- Picknick-Korb mit Geschirr u. Decke
- Nordic-Walking-Stöcke
- Fahrräder für Erwachsene und Kinder, Anhänger, Kindersitze, Familienrad, Tandem

Öffnungszeiten Tourist-Information November bis März

Mo, Di und Do 09.00 - 12.00 Uhr

Im Erdgeschoss des Rathauses
Telefon 07541/507-222
tourismus@ailingen.de
www.ailingen.de

UNSERE VERANSTALTUNGSTIPPS

Samstag, 24. Januar, 19 Uhr

Lange Nacht der **Kammermusik** im GZH
Infos: www.gzh.de

Sonntag, 25. Januar, 11 Uhr

Führung „Bild und Macht“ im Zeppelin Museum
Infos: www.zeppelin-museum.de

Dienstag, 27. Januar, 19 Uhr

mittelalterliche **Kostüm-Lesung** im Schulmuseum
Infos: www.schulmuseum.friedrichshafen.de

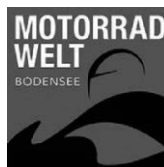
Mittwoch, 28. Januar, 16 Uhr

Vorlesestunde im Medienhaus
Infos: www.medienhaus-am-see.de

Donnerstag, 29. Januar, 19 Uhr

Gesprächsreihe „Die Zukunft der Luftfahrt“ im Dorniermuseum
Infos: www.dorniermuseum.de

WEITERE VERANSTALTUNGEN unter
www.friedrichshafen.de/tourismus/veranstaltungen/



**Messe vom
23. - 25. Januar 2026**

Wir wünschen unseren Gästen einen angenehmen Aufenthalt und eine erfolgreiche Messe.

We welcome our guests to Friedrichshafen and wish you a pleasant stay a successful trade fair.

UNSERE SERVICELEISTUNGEN:



Informationen

- Unterkünfte
- Ausflugsziele
- aktuelle Veranstaltungen

Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde

Adressen und Hinweise

Pfarrer Volker Kühn

Telefon: 07541/51188

Fax 07541/583498

Ailingen, Kirchweg 10

E-Mailadresse:

Pfarramt.Ailingen@elkw.de

Homepage: www.ailingen-evangelisch.de

Bankverbindung:

Sparkasse Bodensee,

IBAN DE65 6905 0001 0023 537368

Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Dienstag 08.00-13.00 Uhr

Donnerstag 08.00 - 13.00 Uhr

Sprechzeiten mit dem Pfarrer nach telefonischer Vereinbarung

Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung:

Diakonische Beratungsstelle,
Scheffelstr. 37, Tel. 07541/950180

Psychosoziale Beratungs- und ambulante Behandlungsstelle für Suchtkranke der Diakonie

Katharinenstr. 16, Tel. 07541/950180

Bücherei:

Nach jedem Gottesdienst und nach jeder Veranstaltung im Gemeindezentrum besteht die Möglichkeit, Bücher auszuleihen.

Telefonseelsorge:

0800 - 111 0 111 (gratis, 24 h am Tag)

Der Sonntag / Gottesdienst



**Sonntag, 25. Januar 2026 –
3. Sonntag nach Epiphanias**

10.00 Uhr

Gottesdienst in Ailingen
mit Pfarrer Volker Kühn

Wochenspruch: Es werden kommen von Osten und von Westen, von Norden und von Süden, die zu Tisch sitzen werden im Reich Gottes. (Lk 13,29)

Wochenlied:

EG 293 Lobt Gott,
den Herrn, ihr Heiden all
W 597 In Christus gilt
nicht Ost noch West

**Predigttext: Apg 10,21-35:
Grenzüberschreitung**

Musik: Frau Urbanek

**Einladung zu den Gottesdiensten
Sonntag, 01. Februar**

10.00 Uhr Gottesdienst in Oberteuringen mit Pfarrerin Nölke

Sonntag, 08. Februar

10.00 Uhr Gottesdienst in Ailingen mit Pfarrer Kühn mit Verabschiedung von Albert Schorer (Hausmeister) und den ehemaligen Kirchengemeinderäten Brigitte Mundt, Heike Wachutka-Staiger, Manuela Kőnczöl und Martin Divy

Sonntag, 15. Februar

10.00 Uhr Gottesdienst in Oberteuringen mit Pfarrerin Nölke

Sonntag, 22. Februar

10.00 Uhr Gottesdienst in Ailingen mit Pfarrer Kühn

Aktuelles vom 26.01. – 01.02.2026



Dienstag, 27.01.2026

10.30 Uhr Stuhl-Yoga für Senioren

Mittwoch, 28.01.2026

10.00 Uhr Krabbelgruppe

Donnerstag, 29.01.2026

9.30 Uhr Flötenensemble-Probe

Freitag, 30.01.2026

20.00 Uhr Gospelchor-Probe

Samstag, 31.01.2026

11.30 Uhr Gemeindeessen
im Ev. Gemeindezentrum

Sonntag, 01.02.2026 –

4. Sonntag nach Epiphania

10.00 Uhr Gottesdienst in Oberteuringen mit Pfarrerin Sylvia Nölke

Neue Bankverbindung

ab 01. Januar 2026

Kontoinhaber: Ev. Gesamtkirchengemeinde Seeregion Friedrichshafen
IBAN: DE11 6905 0001 0020 1012 42 -
Sparkasse Bodensee
BIC: SOLADES1KNZ

Gemeindeessen



am Samstag, den 31. Januar 2026
von 11.30 bis 13.30 Uhr
im Evangelischen Gemeindezentrum
Ailingen, Kirchweg 8.

Die Kirchengemeinde lädt ein zu einem Essen für Jedermann/frau. Angeboten wird ein gutes Eintopf-Gericht mit Brot zu einem **Richtpreis von 2.- Euro**. Getränke und Kuchen auf Spendenbasis.

**Nächster Termin
ist der 28. Februar 2026.
Wir freuen uns auf Sie!**

Wir laden ein zur Filmserie

„The Chosen“ – Staffel 4

deutsch: „Die Auserwählten“

Die bahnbrechende Serie um Jesus und seine Nachfolger, die weltweit Rekorderbricht, begeistert nicht nur Millionen Menschen, sondern wird auch bei uns immer bekannter.

„The Chosen“ ist die erste Serie über das Leben von Jesus, die über mehrere Staffeln geht. Man bekommt tiefe Einblicke in das Leben von Jesus, und zwar durch die Augen der Menschen, die ihn persönlich kannten.

„The Chosen“ ist lebendig, berührend und absolut zeitgemäß. Die Serie hebt sich völlig von allen Jesus-Filmen ab, die es bisher gab. Ein Jesus, der total menschlich ist: Warmherzig, humorvoll, echt. Und dabei doch so unwiderstehlich göttlich, dass man begreift, warum die Menschen alles stehen und liegen lassen, wenn er sagt „Komm mit mir!“

Die vierte Staffel der **Filmserie „The Chosen“** wird aufgeführt.

Wo: im **St.-Martinus-Haus,
St.-Martin-Platz 13,
88094 Oberteuringen**

Wann: jeweils **donnerstags (!),
Beginn ist um 19:00 Uhr,
Einlass ab 18:30 Uhr.**

Do, 22.01.2026

Episode 1: Versprechen (56min)

Episode 2: Bekenntnisse (80min)

Do, 29.01.2026

Episode 3: Blutmond (58min)

Episode 4: Ruhe vor dem Sturm (66min)

Do, 05.02.2026

Episode 5: Zu seinen Füßen (68min)

Episode 6: Hingabe (64min)

Do, 19.02.2026

Episode 7: Das letzte Zeichen (73min)

Episode 8: Demut (85min)

An jedem Donnerstag zeigen wir zwei Folgen der Filmreihe - mit einer kurzen Pause zwischen den Episoden. Die einzelnen Episoden dieser Staffel sind länger, als bisher. Bitte planen Sie sich mehr Zeit ein. Für Getränke und kleine Snacks ist gesorgt. Der Eintritt ist frei.

Ein Einstieg in die Serie ist jederzeit möglich! Sprechen Sie uns einfach kurz an. Wir freuen uns auf Ihr und Euer Kommen! Die Abende werden von der ev. und kath. Kirchengemeinde gemeinsam organisiert.



**Evangel. Diakoniestation
gGmbH**

Pflegedienst:

Stefan Kluth,
07541 9226-56

Nachbarschaftshilfe:

Franziska Manns,
07541 9226-58



**Katholische Seelsorgeeinheit IV
Ailingen-Ettenkirch-Oberteuringen
Pfarrer Reinhard Hangst**

Tel. 07546/5276

E-Mail: Reinhard.Hangst@drs.de

Gemeindereferentin Julia Willers

Büro: 07541/603394-2

(donnerstags 15-16:45 Uhr)

Mobil: 0160/99529891

E-Mail: Julia.Willers@drs.de

web: <https://se-aeto.drs.de>

Pfarramt

St. Johannes Baptist, Ailingen

Ittenhauser Str. 3

88048 Friedrichshafen

Tel. 07541/603394-0

Fax-Nr. 07541/603394-8

E-Mail: stjohannesbaptist.ailingen@drs.de

Pfarramtssekretärin: Susanne Schröpfer

Öffnungszeiten

Mittwoch 15 – 17 Uhr

Donnerstag 09 – 12 Uhr

Bankverbindung:

Kath. Pfarramt Ailingen

IBAN: DE44 6905 0001 0020 1130 64

**Pfarramt St. Petrus und Paulus,
Ettenkirch**

Ittenhauser Str. 3, Tel. 07541/603394-0

stpetrusundpaulus.ettenkirch@drs.de

Pfarramtssekretärin: Heike Schorpp

**Pfarramt St. Martinus, Oberteuringen
St.-Martin-Platz 4, Tel. 07546/5276**

E-Mail: stmartin.oberteuringen@drs.de

Pfarramtssekretärinnen: Heike Schorpp,
Michaela Bieser

St. Johannes Baptist, Ailingen

Ittenhauser Str. 3, Tel. (07541) 6033940

Samstag, 24. Januar

18:00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 25. Januar,

3. Sonntag im Jahreskreis

10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Familiengottesdienst

Donnerstag, 29. Januar

08:30 Uhr Eucharistiefeier im Roncali-Haus

Sonntag, 01. Februar,

4. Sonntag im Jahreskreis

08:30 Uhr Eucharistiefeier mit Kerzenweihe und Blasiussegen

St. Petrus und Paulus, Ettenkirch

Petrus-Mohr-Weg 3, Tel. (07546) 2117

Sonntag, 25. Januar,**3. Sonntag im Jahreskreis**

08:30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 01. Februar,**4. Sonntag im Jahreskreis**

10:00 Uhr Eucharistiefeier mit Kerzenweihe und Blasiussegen

St. Martinus, Oberteuringen

St.-Martinus-Platz 4, Tel. (07546) 5276

Freitag, 23. Januar

08:00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 25. Januar,**3. Sonntag im Jahreskreis**

10:00 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 30. Januar

08:00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 31. Januar

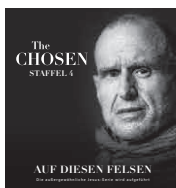
18:00 Uhr Eucharistiefeier mit Kerzenweihe und Blasiussegen

Sonntag, 01. Februar,**4. Sonntag im Jahreskreis**

10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier

MITTEILUNGEN**Aus unserer Seelsorgeeinheit****Schrifttexte****Sonntag, 25. Januar,****3. Sonntag im Jahreskreis**Ll: Jes 8, 23b-9,3; LII: 1 Kor 1, 10-13.17;
Ev: Mt 4, 12-23**Sonntag, 01. Februar,****4. Sonntag im Jahreskreis**Ll: Zef 2, 3; 3, 12-13; LII: 1 Kor 1, 26-31;
Ev: Mt 5, 1-12a**Wir laden ein zur Filmserie****„The Chosen“ – Staffel 4**

deutsch: „Die Auserwählten“



Die bahnbrechende Serie um Jesus und seine Nachfolger, die weltweit Rekorde bricht, begeistert nicht nur Millionen Menschen, sondern wird auch bei uns immer bekannter.

„The Chosen“ ist die erste Serie über das Leben von Jesus, die über mehrere Staffeln geht. Man bekommt tiefe Einblicke in das Leben von Jesus, und zwar durch die Augen der Menschen, die ihn persönlich kannten.

„The Chosen“ ist lebendig, berührend und absolut zeitgemäß. Die Serie hebt sich völlig von allen Jesus-Filmen ab, die es bisher gab. Ein Jesus, der total menschlich ist: Warmherzig, humorvoll, echt. Und dabei doch so unwiderstehlich göttlich, dass man begreift, warum die Menschen alles stehen und liegen lassen, wenn er sagt „Komm mit mir!“

Die vierte Staffel der Filmserie „The Chosen“ wird aufgeführt.

Wo: im **St.-Martinus-Haus, St.-Martinus-Platz 13, 88094 Oberteuringen**

Wann: jeweils **donnerstags (!), Beginn ist um 19:00 Uhr**, Einlass ab 18:30 Uhr.

Do, 29.01.2026

Episode 3: Blutmond (58min)

Episode 4: Ruhe vor dem Sturm (66min)

Do, 05.02.2026

Episode 5: Zu seinen Füßen (68min)

Episode 6: Hingabe (64min)

Do, 19.02.2026

Episode 7: Das letzte Zeichen (73min)

Episode 8: Demut (85min)

An jedem Donnerstag zeigen wir zwei Folgen der Filmreihe - mit einer kurzen Pause zwischen den Episoden. Die einzelnen Episoden dieser Staffel sind länger, als bisher. Bitte planen Sie sich mehr Zeit ein. Für Getränke und kleine Snacks ist gesorgt. Der Eintritt ist frei.

Ein Einstieg in die Serie ist jederzeit möglich! Sprechen Sie uns einfach kurz an. Wir freuen uns auf Ihr und Euer Kommen! Die Abende werden von der ev. und kath. Kirchengemeinde gemeinsam organisiert.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir eine:n **nebenamtliche:n Kirchenpfleger:in (m/w/d)**

Nebenberufliche Kirchenpfleger:innen erhalten eine adäquate Aufwandsentschädigung nach der Kirchenpflegerbesoldungsordnung der Diözese Rottenburg-Stuttgart. Die Identifikation mit der Kath. Kirche und die Zugehörigkeit zu einer Kirche der christlichen Kirchen (ACK) setzen wir voraus. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter dem Stichwort „Kirchenpflege Oberteuringen“, vorzugsweise per E-Mail (Anhänge möglichst in einem PDF) an Frau Kellner, ckellner@vz-fn.drs.de.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.se-aeto.drs.de oder beim Katholischen Verwaltungszentrum Friedrichshafen, Katharinenstraße 16, 88045 Friedrichshafen, Tel. 07541 7076-0 bzw. www.katholisch-friedrichshafen.de.

Voranzeige:**Lourdes Pilgerreise**

Flugreise vom 07. – 11.09.2026 mit Herrn Pfarrer Reinhard Hangst, Oberteuringen. Informationen finden Sie auf der Homepage sowie liegen die Programmhefte beim Schriftenstand aus.

*Silberne – Goldene – Diamantene –
Eiserne – Gnaden - Hochzeit*

Seelsorgeeinheit**Ailingen-Ettenkirch-Oberteuringen****Segensfeier für Jubelpaare**

Alle Ehepaare aus unserer Seelsorgeeinheit, die in diesem Jahr ein Ehejubiläum hatten oder noch haben, laden wir zu diesem Dankgottesdienst herzlich ein.

Am **Samstag, 3. Oktober 2026 um 10:00 Uhr** wollen wir gemeinsam mit Ihnen und Ihren Familien diesen besonderen Gottesdienst in der **Pfarrkirche St. Martinus in Oberteuringen** feiern.

Sprechen Sie uns auch gerne an, wenn Sie an Ihrem Jubelfest einen eigenen Gottesdienst oder eine Andacht feiern möchten.

*Silberne – Goldene – Diamantene –
Eiserne – Gnaden - Hochzeit*

Aus unserer Gemeinde

Einladung zum Senioren-Fasnetsnachmittag im Roncalli-Haus
„Schlager, Spaß und gute Laune“

Unter diesem Motto möchten wir mit Ihnen zusammen Fasnet feiern.

Und deshalb laden wir Sie wieder herzlich ein zu unserem Fasnets-Nachmittag am **Dienstag, 03. Februar 2026.**

Freuen Sie sich auf ein paar gesellige Stunden mit Musik und schönem Fasnetsprogramm. Wir verwöhnen Sie ab 14.00 Uhr mit Kaffee und Kuchen und sorgen auch wieder für ein kleines Vesper.

Damit wir planen können und weil die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitten wir um Ihre baldige Anmeldung bei:

Adelheid Birnbaum, Tel. 07541-53920 oder Theresia Herold, Tel. 07541-6524.

Dankbar sind wir, wenn uns jemand einen Kuchen bäckt. Bitte auch diesen unter den obigen Telefonnummern anmelden. Das Senioren-Fasnetsteam freut sich auf Sie!

Was sonst noch interessiert**Kommunionkinder auf Spurensuche**

„Jesus pur, IHM auf der Spur“ ist Thema bei der Initiative „Kommunionkinder auf Spurensuche“, zu dem das Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe am 17. + 31. Januar 2026 sowie am 7. Februar 2026 von 14:00 bis 17:30 Uhr einlädt. Erstkommunionkinder in Begleitung ihrer Eltern machen sich auf eine besondere Spurensuche, bei der sie das Geheimnis der Eucharistie tiefer entdecken können. Mit einer Katechese, Spuren-Rätseln, Spielen und einem kreativen Angebot können die Kinder zusammen mit ihren Eltern Glauben lebendig erleben. **Information und Anmeldung:** Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe, Tel. 07457 72-301, E-Mail: wallfahrt@liebfrauenhoehe.de, www.liebfrauenhoehe.de

**„Zeit für mich“ – Selbstfürsorge-Gruppe für Erwachsene geht im neuen Jahr weiter –****Es sind wieder Plätze frei**

Das Gruppenangebot „Zeit für mich“ der **Psychologischen Familien- und Lebensberatung**

in Friedrichshafen geht im Januar 2026 weiter. Es sind wieder **Plätze frei.**

Erwachsenen in belastenden Lebensphasen – etwa bei Umbrüchen, Trennungen, Verlusten oder ähnlichen Herausforderungen – bietet die Gruppe einen geschützten Raum für Austausch, Orientierung und Stärkung.

Die Gruppe trifft sich im 14-tägigen Rhythmus, jeweils **montags von 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr** in den Räumen der Psychologischen Familien- und Lebensberatung, **Katharinenstraße 16, 88045 Friedrichshafen.**

Die Teilnahme ist **kostenfrei.**

Interessierte können sich für weitere Informationen und zur Anmeldung direkt an die Beratungsstelle wenden. Nach der

Anmeldung erfolgt ein **Vorgespräch** zum Kennenlernen.

Kontakt: Psychologische Familien- und Lebensberatung
Caritas-Bodensee-Oberschwaben Katharinenstraße 16, 88045 Friedrichshafen Tel. 07541/3000-0
E-Mail pfl.friedrichshafen@caritas-dicvrs.de



Besinnungswochenende in der Fastenzeit

Zu einem Besinnungswochenende in der Fastenzeit unter dem Thema „Leben mit MEHRWERT“ lädt das Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe vom **20. – 22. Februar** ein. Die Fastenzeit gehört zu den Intensivzeiten im Kirchenjahr, die einladen, den Weg des Glaubens bewusster zu gehen. Die Tage sind eine Chance, zur Ruhe zu kommen und den persönlichen Weg der Vorbereitung auf Ostern in den Blick zu nehmen. Spirituelle Impulse, Gottesdienste, die Möglichkeit zum Empfang des Bußsakramentes, Zeit zur persönlichen Besinnung und gemeinschaftlichem Austausch sind Elemente dieses Wochenendes. **Information und Anmeldung bis 15. Februar:** Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe, Tel. 07457 72-301, wallfahrt@liebfrauenhoehe.de, www.liebfrauenhoehe.de



Aktuelle Kursangebote und Veranstaltungen der katholischen Erwachsenenbildung:

Kurse, Vorträge und Seminare

Veranstalter, Anmeldung und weitere Infos (wenn nicht anders angegeben):
Katholische Erwachsenenbildung Bodenseekreis e.V., 07541/ 3786072, info@keb-fn.de , www.keb-fn.de

NOCH PLÄTZE FREI! Kess erziehen
Themenabend für Eltern: Bindung stärken durch wertschätzende Kommunikation in der Familie, mit Manuela Leitgeb. Fr., 23.01., 19:30 - 21:00, Langenargen, Kinderkrippe Zwergenhaus. Anmeldung erbeten. Veranstalter: keb FN in Kooperation mit Kinderkrippe Zwergenhaus

Freiheit im Fokus: Gerda Taro und Robert Capa. Lesung, Bilder und Gespräch mit Irme Schaber (Autorin, Kuratorin und Kunstvermittlerin). Di., 27.01., 19:00 - 20:30. Friedrichshafen, Kiesel im K42. Anmeldung bis 23.01.26. Veranstalter: keb FN in Kooperation mit Medienhaus am See

Gebärden lernen nach „Schau doch meine Hände an“. Grundkurs, mit Roswitha Österle. Di., 03.02. und 10.02., 19:00 - 20:30, 2 Termine . Oberteuringen, Haus am Teuringer. Anmeldung bis 30.01. Veranstalter: keb FN in Kooperation mit Gemeinwesenarbeit am Teuringer

Wut, Aggression, Angst, Freude und Glück. Intensive Emotionen von Kindern verstehen und begleiten. Online-Vortrag und Gespräch mit Tabea Schmidt. Di., 03.02., 19:30 - 21:00. Online per Zoom (Link nach Anmeldung bis 01.02.). Veranstalter: keb FN in Kooperation mit keb DRS

Durchatmen mit Jin Shin Jyutsu. Balance in Körper und Geist durch die Kraft des Atems. Workshop mit Silvia Keppeler. Do., 05.02., 19:00 - 21:30. Friedrichshafen, Aikido Übungsraum (Dojo). Anmeldung bis 08.02. Veranstalter: keb FN



Nachbarschaftshilfe und Essen auf Rädern
wird direkt von Friedrichshafen organisiert.
Telefon 22 101



Katholische Kirchengemeinde St. Nikolaus - Berg

Schulstraße 7,
88048 Friedrichshafen
Tel. (07541) 51940
E-Mail: stnikolaus.berg@drs.de

Gottesdienste in St. Nikolaus Berg

3. Sonntag im Jahreskreis, 25. Januar

7:55 Rosenkranz
8:45 Eucharistiefeier
In Gedenken: Für Frieden, Bekehrung und Wiedergutmachung

Dienstag, 27. Januar

19:45 Eucharistische Anbetung

Mittwoch, 28. Januar

17:45 Rosenkranz
18:30 Eucharistiefeier

In Gedenken: Manfred Legner, Georg Geßler

4. Sonntag im Jahreskreis, 1. Februar

7:55 Rosenkranz
8:45 Eucharistiefeier, anschl. Frühschoppen

Gottesdienste in unserer Seelsorgeeinheit

Samstag, 24. Januar

18:30 Eucharistiefeier zum Sonntag, Zum Guten Hirten

3. Sonntag im Jahreskreis, 25. Januar

8:30 Eucharistiefeier der poln. Gemeinde, St. Maria Jettenhausen
10:15 Eucharistiefeier, St. Maria Jettenhausen
11:00 Familiengottesdienst, Eucharistiefeier, Zum Guten Hirten

Montag, 26. Januar

10:00 Eucharistische Anbetung, Zum Guten Hirten

Dienstag, 27. Januar

8:00 Eucharistiefeier, St. Maria Jettenhausen
18:00 Rosenkranz, Zum Guten Hirten
18:30 Eucharistiefeier, anschl. Eucharistische Anbetung, Zum Guten Hirten

Mittwoch, 28. Januar

19:00 Gebetskreis, Zum Guten Hirten

Donnerstag, 29. Januar

18:30 Eucharistiefeier, anschl. Eucharistische Anbetung, St. Maria Jettenhausen

Freitag, 30. Januar

8:00 Eucharistiefeier, Zum Guten Hirten

Samstag, 31. Januar

18:30 Eucharistiefeier zum Sonntag, St. Maria Jettenhausen

4. Sonntag im Jahreskreis, 1. Februar

8:30 Eucharistiefeier der poln. Gemeinde, St. Maria Jettenhausen
10:15 Wort-Gottes-Feier mit Kommunionsspendung, St. Maria Jettenhausen
10:15 Eucharistiefeier mit Kerzenweihe, anschl. Suppen Sonntag, Zum Guten Hirten

Ansprechpartner für die Gemeinden St. Nikolaus Berg, St. Maria Jettenhausen und Zum Guten Hirten, Friedrichshafen sind:

Pfarrer Rudolf Bauer Pfarramt St. Maria, Tel. 53084
Email: Rudolf.Bauer@drs.de
Sprechstunde nach telefonischer Vereinbarung

Gemeindereferentin Adelheid Eisele Pfarramt Zum Guten Hirten, Tel. 3887412

Email: Adelheid.Eisele@drs.de

Jugendreferentin Lovecchio

Pfarramt St. Maria, Tel. 371023
Email: elisa.lovecchio@drs.de

Im Gemeindebüro St. Nikolaus ist gerne für Sie da:

Pfarramtssekretärin Cornelia Ellem Schulstraße 7, Tel. 51940
Email: Cornelia.Ellem@drs.de

Dienstzeiten Pfarrbüro:

Mittwoch: 16:30 – 18:00 Uhr

An den anderen Tagen unter der Woche kontaktieren Sie bitte Frau Ellem im Pfarrbüro Zum Guten Hirten, Tel.: 388 740.

Mitteilungen aus St. Nikolaus Berg

Erstkommunionvorbereitung

Am Samstag, den 24. Januar, von 10 – 11:30 Uhr findet mit Gemeindereferentin die Erstkommunionvorbereitung im Gemeindehaus St. Nikolaus Berg statt.

Familiengottesdienst

Den nächsten Familiengottesdienst feiern wir als hl. Messe am Sonntag, 25. Januar, um 11 Uhr, in der Kirche Zum Guten Hirten. Herzliche Einladung für Familien mit Kindern im Grundschulalter. Für kleinere Kinder liegt ein Spielteppich aus.

Vortrag Pfarrer Bauer

Am Donnerstag, den 29. Januar, um 19:30 Uhr, im Gemeindehaus berichtet Pfarrer Bauer für die Kolpingfamilie und Gäste über „Aktuelles aus dem Kirchenleben“.

Mesner:in und Außenanlagenpfleger:in für die Kirche Berg gesucht

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt sind die o.g. unbefristeten Stellen zu besetzen. Für die Mesnerstelle sind 7,75 Wochenstunden, für die Außenanlagen 3,25 Wochenstunden vorgesehen. Es besteht die Möglichkeit die beiden Stellen zu kombinieren. Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an das kath. Verwaltungszentrum

Friedrichshafen, z. H. Frau Kellner, Email: ckellner@kvz.drs.de.
Nähere Infos erhalten Sie auch über das Pfarrbüro oder unter
www.katholisch-friedrichshafen.de

Kleinere Näharbeiten zu vergeben

Wir suchen Jemanden, der gerne näht und sich bereit erklärt bei Bedarf das Jahr hindurch kleinere Näh- und Reparaturarbeiten zu übernehmen. Bei Interesse melden Sie sich bitte im Pfarrbüro.

Vorschau: Frühschoppen

Auch in diesem Jahr setzen wir die Tradition fort und laden nach der hl. Messe zum traditionellen Frühschoppen am Sonntag, den 1. Februar, ab 9:30 Uhr ins Gemeindehaus ein. Der Weltladen Friedrichshafen nutzt die Gelegenheit und wird dort wieder fair gehandelte Produkte wie Kaffee, Tee, Schokolade und andere süße Sachen, zum Verkauf anbieten.

Vorschau: Seniorenfasnet

Am Mittwoch, 4. Februar, von 14:30 - 16:30 lädt das Seniorenteam zur Fasnet mit Musik, zu Kaffee und Kuchen ins Gemeindehaus St. Nikolaus Berg ein. Herzliche Einladung an unsere Senioren und Seniorinnen, Ihr Senioren- und Bewirtungsteam St. Nikolaus Berg

Mitteilungen aus unserer Seelsorgeeinheit

Familiengottesdienst als Eucharistiefeier

Der nächste Familiengottesdienst ist am Sonntag, 25. Januar um 11 Uhr im Guten Hirten. Unser Thema: „Mit Jesus unterwegs“. Pfr. Bauer wird mit uns Eucharistie feiern. Für Kleinkinder liegt ein Spielteppich aus. (AE)

Gebetskreis

Am Mittwochabend, den 28. Januar, um 19 Uhr treffen sich in der Kirche Zum Guten Hirten besonders junge Menschen um miteinander Lobpreislieder zu singen, zu beten, den Glauben zu vertiefen und Gemeinschaft zu erleben. Wir freuen uns über neue Gesichter!

Führung zu Mariä Lichtmess im Zeppelinldorf

Erfahren Sie mehr über Mariä Lichtmess, der Tradition der Kerzenweihe und vom Blasius-Segen.

Treffpunkt: Freitag, 30. Januar, 16 Uhr in der Blasiuskapelle.

Ablauf: Führung in der Blasiuskapelle, Spaziergang durchs Zeppelinldorf, Kurzführung im Schauhaus.

Anmeldungen bis Donnerstag, 29.1. per E-Mail an schauhaus@zeppelin-museum.de, max. 12 Personen, kostenfrei

Vorschau: Suppensonntag

Am Sonntag, den 1. Februar, um 11:30 Uhr laden wir herzlich ins Gemeindehaus Guten Hirte zum Suppensonntag ein. Wir servieren eine deftige Suppe und Getränke, wollen miteinander reden und lachen. Ihr KGR

Vorschau Blasiussegen

Am Dienstag, den 3. Februar ist der Gedenktag des Heiligen Blasius. Von 18 – 19 Uhr wird Fr. Eisele in unserer Blasiuskapelle (Blasiusweg) sein, um für Einzelpersonen, die vorbeikommen, den Blasiussegen zu erbitten: Wir bitten Gott auf die Fürsprache des Heiligen Bischofs Blasius um Gesundheit und Heil, besonders auch um die Bewahrung vor Halskrankheiten.

Blasiussegen

Dieses Jahr wird der Blasiussegen auch in folgenden Gottesdiensten gespendet:

Montag,	2. Februar, 18:30 Uhr, St. Maria
Dienstag,	3. Februar, 8 Uhr, St. Maria
Dienstag,	3. Februar, 18:30 Uhr, Zum Guten Hirten
Mittwoch,	4. Februar, 18:30 Uhr, St. Nikolaus Berg

Krabbelgruppe

Immer donnerstags, 9 Uhr, treffen sich Mütter mit ihren Babys im Gemeindesaal St. Maria Jettenhausen. Wir freuen uns über neue Gesichter.

UNSERE REGELMÄSSIGEN TREFFS Chorgemeinschaft St. Nikolaus Berg und Zum Guten Hirten

Der Chor trifft sich zu den Proben immer mittwochs, um 19:30 Uhr.

Im Januar und Februar finden die Proben im Gemeindehaus St. Nikolaus Berg statt.

Berger Ministranten

Die Gruppenstunden finden nach Absprache in den vereinbarten Gruppen statt.

Ministrantendienst nach Einteilung. Ende Januar kommt der neue Mini-Einsatzplan für Februar und März.



Katholische Öffentliche Bücherei Berg

Wir sind wieder für unsere Leser und Leserinnen da.

Die Bücherei ist immer sonntags von 9:45 - 10:30 Uhr geöffnet.



Kolpingfamilie Berg Vortrag

„Aktuelles aus dem Kirchenleben“

Die Kolpingfamilie Berg lädt am **Donnerstag,**

29.01.2026 um 19:30 Uhr in das Gemeindehaus Berg zu dem Vortrag „Aktuelles aus dem Kirchenleben“ von Herrn Pfarrer Rudolf Bauer ein.

Gäste sind gerne jederzeit willkommen. Wir freuen uns über Ihr / Dein Kommen

Helferfest Bodenseeweihnacht

Herzliche Einladung zum Helferfest an alle, die uns im Jahr 2025 tatkräftig im Waffelstand auf der Bodenseeweihnacht unterstützt haben. Das Helferfest findet am **Freitag, 23.01.2026** im Gemeindehaus Arche der Kirchengemeinde St. Columban statt. Beginn ist um **18 Uhr**.

Auf diesem Wege ein herzliches Vergelt's Gott für die Unterstützung auf der Bodenseeweihnacht.

Vereinsnachrichten

Gesellschaft für Geschichte und Heimatpflege e.V.



Pfarrer Heinrich Hansjakob - Neue Vitrinenausstellung im Gemeindehaus Berg

Der Geschichtsverein Ailingen-Berg hat die Vitrinen im Gemeindehaus in Berg neu bestückt.

Ab Januar 2026 befasst sich das Ausstellungsthema mit dem badischen Pfarrer Heinrich Hansjakob in seinem 110. Todesjahr.

Pfarrer Heinrich Hansjakob
(* 19. August 1837 in Haslach;
† 23. Juni 1916 ebenda),

zählt zu den am meisten gelesenen Schriftsteller in Baden. Über siebzig Bücher schrieb er über sein Leben, die Menschen in seiner Schwarzwälder Heimat, über seine Reisen und sein Leben am Bodensee. Ab seinem 28. Lebensjahr hatte er jedes Jahr ein Buch veröffentlicht und schon zu Lebenszeit Millionenhöhe seiner Auflagen erreicht.

Die 79 Jahre seines Lebens waren ausgefüllt mit vielen Auseinandersetzungen und Kämpfen, er war Rebell gegen die badische Politik, Pazifist, Proletarier, Demokrat und Gegner, gegen Krieg, gegen den preußischen Militarismus, gegen Rüstungswahnsinn, gegen Kolonialismus, gegen Impfwang, gegen die Verfälschung von Lebensmitteln und gegen die Verschmutzung der Flüsse und Bäche.

Auch gegen das Automobil hatte er seine eigene Meinung:

„Schweinemäßig grunzende, Landschaft verunzende, Atem benehmende, Pesthauch ausströmende Höllenstankdampf-“

tende Lüfte verdüftende, Benzinqualmende, Menschheitsermahnende, Schreckenverbreitende, Unheilverkündende Automobile!“

Die Ausstellung beleuchtet seine wegweisende Zeit als Pfarrer in Hagnau am Bodensee, wo er die Winzergenossenschaft Hagnau und die Schiffslände gründete um bessere Lebens- und Arbeitsbedingungen für die Winzer zu erzielen. Weiter werden seine Besuche im „Haffe“, in den Häfler Lokalen und seine Kurzbesuche in Berg herausgehoben.

Die Ausstellung kann im Gemeindehaus Berg zu den Öffnungszeiten bei Veranstaltungen besichtigt werden.

Weitere Infos unter:

www.geschichtsverein-ailingen-berg.de



Narrenzunft Ailingen e.V.

• **Samstag**

24.01.2026

Narrenbaumsetzen am Ailinger Rathaus

platz Treffpunkt: ab 13 Uhr

bei Wielands, Umzugsstart: 13:40 Uhr

• **Sonntag 25.01.2026**

Jubiläumsumzug Kluftern

(Startnummer 5) Umzugsbeginn:

14 Uhr - Anfahrt mit eigenem PKW



Narrenzunft

Lottenweiler e.V.

Narrenfahrplan

für Wochenende

Nummer 3!

Am kommenden dritten Fasnetswochenende stehen wieder besondere Termine für alle Fasnetsfreunde an:

Freitag, 23. Januar:

18:30 Uhr: Narrenbaumstellen mit Jubiläumsparty in **Kluftern**

Ab 19:00 Uhr: Fötzles Jubiläumsball im Gemeindehaus in **Berg** (ohne Gesicht)

Samstag, 24. Januar:

13:00 Uhr: Narrenbaumstellen in **Ailingen**

Ab 19:00 Uhr: Jubiläum 75 Jahre Seegockel in der GoWe (ohne Gesicht)

Sonntag, 25. Januar:

14:00 Uhr Jubiläumsumzug 55 Jahre in **Kluftern (Nr.11 von 41)**

Narri - Narro



Radfahrverein

Immergrün

Bundesligaauftakt in

Stein

bei Nürnberg

Michael Brugger und Markus Lang starten in die neue Saison. Nach-

dem man letzte Saison überzeugen konnte, lautet das Ziel auch dieses Runde wieder, nichts mit dem Abstieg zu tun zu haben. Umso wichtiger ist eine gute Punktausbeute beim 1. Spieltag. Los geht es gegen den Aufsteiger aus Prechtal. Danach geht es gegen die stets unangenehmen

Gegner Gärtringen 1 und Gärtringen 2, gegen die es im letzten Jahr nicht optimal lief. Das routinierte RVI-Team wird sich aber auf die Gegner einstellen und alles dafür tun, gut zu punkten.

In der Verbandsliga fahren Ailingen 2 (Matthias Blab/Nelio Böck) sowie Ailingen 3 (Marco Braunger/Pascal Salomon) nach Hardt. Gegner sind die Mannschaften Hardt 1, Hardt 2, Konstanz 2 sowie Singen 1. Derzeit an der Spitze platziert, wollen die Ailinger den Kurs auf die Aufstiegsspiele weiterhin halten.

Bei der U13 (Theo Braunger/Benjamin Brugger) lief es am letzten Samstag etwas durchwachsen. Man ging etwas angeschlagen in die Spiele und erwischte auch nicht den besten Tag. Am Ende standen mit 4:1 gegen Wallbach und 3:1 gegen Öflingen 2 Siege zu Buche sowie 2 klare Niederlagen gegen Sulgen 1 und Sulgen 2. In der Tabelle wäre aktuell der gute 2. Platz erreicht. Dieser und die direkte Qualifikation zur Baden-Württemb. Meisterschaft, hängt aber von noch offenen Spielen der Konkurrenz ab. Falls es nicht reicht, muss das Team die Qualifikation am 17.03. spielen.



Reit- und Fahrverein Ailingen

... und nochmal Dezember-Grüße:

Adventszauber Voltigieren

Ahausen!

Frohe Weihnachten &

Adventszauber Voltigieren Ahausen

Was für ein Weihnachtsauftritt – Danke an alle für diese großartige Show! Liebe Voltigier-Familien Team Ahausen, liebe RFVA-Mitglieder – was für ein Tag! Ein riesiges Dankeschön an alle, die diese Veranstaltung zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht haben.



Start mit Gänsehautmomenten:

Die Voltigierführung war einfach sensationell! Unser Neuzuwachs Springschimmel **Dusty** hat sich perfekt präsentiert – an der Longe souverän geführt von **Anja Traub**, unter der Regie von **Dr. Angelika Welte**. Ein echtes Highlight!



Und dann unser bewährter Star: **Mistral**, die spanische Voltipferdgröße, hat alle Kids – ob im Einzel oder Doppel – sicher und elegant durchs Programm getragen. Ein großes Lob an alle Aktiven für die tollen Darbietungen!

Weiter ging's mit Weihnachtszauber:

Das Krippenspiel mit den hofeigenen Eseln und der Jungmannschaft vom Voltigieren war einfach herzerwärmend. Und als ob das nicht schon perfekt wäre, gab es im Kuhstall das große Finale: **Ein Kuhbaby – unser Weihnachtskälbchen!**



Ausklang am Lagerfeuer: Feuerschalen, ein wunderschöner Adventskranz, Punsch in Rot und Weiß und jede Menge mitgebrachte Leckereien – schöner kann man den Weihnachtsreigen nicht einläuten.

Fazit: Ein dickes Daumen hoch für das Team Voltigieren Ahausen! So viel Teamgeist und Teamplay – da kann man nur staunen. Ihr habt gezeigt, was Gemeinschaft bedeutet.

Los geht's - Happy New Year und Frohes neues Reiter&Pferdejahr 2026! Happy New Year - Ailingen & RFVA !

2025 war ein Jahr voller Überraschungen – Höhen, Tiefen, Wendungen. Die Welt bleibt in Bewegung, und wir mittendrin! Was zählt? **Ruhe bewahren, kühlen Kopf behalten und gemeinsam anpacken.**

Wir haben gelernt: Nach jedem Tief kommt ein Hoch – manchmal braucht's Geduld, aber zusammen schaffen wir das. **Gemeinschaft ist unser Joker** – Familie,

Freunde, Verein, Veranstaltungen. Genau das macht uns stark!

Wir hoffen, ihr hattet wunderschöne Feiertage, habt Kraft getankt und seid bereit für ein neues Kapitel. Unsere Weihnachts-events 2025 waren kleine Magic Moments – Voltigier-Highlights in Ailingen und Ahausen, damit der Pegasus-Peterle und jede Menge Teamspirit nicht in Vergessenheit geraten. Lasst uns daran anknüpfen und gemeinsam neue Highlights schaffen!

Also: Ärmel hoch, ran ans Steuerruder! Es gibt viel zu tun – und wir freuen uns auf euch alle. Zusammen machen wir 2026 zu unserem Jahr!

Bleibt gesund und voller Energie im NEUEN JAHR 2026!



Taekwondo Ailingen e.V.
Deepwork im Verein Taekwondo Ailingen:
Jetzt ausprobieren!

Erwachsene kommen im Verein Taekwondo

Ailingen nicht nur mit Kampfsport auf ihre Kosten. Montags bietet Trainerin Claudia Tagmann außerdem Deepwork an. Das intensive Ganzkörpertraining ist für Frauen und Männer jeden Fitnesslevels geeignet – ganz ohne Vorkenntnisse. Ein kostenloses Probetraining ist jederzeit möglich!

Deepwork ist ein athletisches Trainingskonzept, das Kraft, Ausdauer, Beweglichkeit und Koordination miteinander verbindet. Die Übungen wechseln zwischen dynamischen, kraftvollen Sequenzen und bewussten, ruhigen Phasen. Dadurch entsteht ein abwechslungsreiches Workout, das sowohl fordert als auch ausgleicht. Jede Übung kann individuell angepasst werden – so trainieren Anfänger und Fortgeschrittene jeden Alters effektiv nebeneinander.

Neugierig geworden?

Die Deepwork-Gruppe des Vereins Taekwondo Ailingen trainiert in der Multifunktionshalle der Sporthalle Ailingen (Fohlenstraße 19, 88048 Friedrichshafen) zu

folgenden Zeiten:

Montags von 20 bis 21 Uhr

Ein kostenloses Probetraining ist jederzeit möglich! Melden Sie sich dafür gern unter info@taekwondoailingen.de an.



Leonie-Fürst-Straße 11,
88048 Friedrichshafen
Tel. (07541) 51395, Fax (07541) 51459
E-Mail: info@tsg-ailingen.de
Homepage: www.tsg-ailingen.de



Abteilung Handball

Handballer starten aus der Winterpause

Die TSG Ailingen Handball hat in den vergangenen Spielen sowohl in der E-Jugend als auch in der C-Jugend und A-Jugend Niederlagen hinnehmen müssen. Besonders deutlich war die Niederlage in der E-Jugend gegen die HSG Friedrichshafen-Fischbach. Die bevorstehenden Spiele bieten der TSG Ailingen jedoch die Möglichkeit, sich in verschiedenen Jugendklassen zu beweisen und bessere Ergebnisse zu erzielen. Die Spiele am 24. Januar in eigener Halle werden zeigen, ob die Mannschaften aus den bisherigen Niederlagen gelernt haben und in der Lage sind, sich gegen die anstehenden Gegner durchzusetzen.

RÜCKBLICK -

Ergebnisse vom letzten Wochenende:
gemischte E-Jugend vs. TV Weingarten

Handball 20:13
gemischte E-Jugend vs. HSG Friedrichshafen-Fischbach 3:27
männliche C-Jugend vs. JSG Bodensee 21:26
männliche A-Jugend vs. HSG Illertal 42:50

VORSCHAU - Heimspieltag:

Sa, 24.01. 11:00 Uhr,
männliche B-Jugend vs. TG Biberach 2
Sa, 24.01. 12:45 Uhr, gemischte D-Jugend vs. TSG 1848 Ehingen/D.
Sa, 24.01. 14:15 Uhr,
männliche C-Jugend vs. SV Bad Buchau
Sa, 24.01. 16:00 Uhr,
männliche A-Jugend vs. JSG Bodensee
Sa, 24.01. 18:00 Uhr,
Männer 2 vs. TV Weingarten Handball 3
Wir freuen uns auf zahlreiche Zuschauer in der heimischen Halle zur Unterstützung unserer Mannschaften!



Abteilung Tischtennis

Verstärkte Herren II erwarten Illmensee

Am Samstag, 24. Januar, startet die zweite Herrenmannschaft in die Rückrunde – und die Mission Klassenerhalt. Zu Gast ist in der Rotach-Halle ab 17.30 Uhr der Tabellenfünfte der Kreisliga B, der SV Illmensee. Ailingen belegt im Moment den letzten Tabellenplatz. Wenn es nach den Vereinsverantwortlichen geht, soll sich das bald ändern. Mit Christian Hecht, Michael Klingenstein und Peter Schmid hat die TSG drei Spieler, die in der Vorrunde nur für die erste Herrenmannschaft in der Bezirksliga spielberechtigt waren, für die zweite angemeldet. „Ich bin den dreien wirklich sehr dankbar, dass sie für die ‚Zweite‘ zur Verfügung stehen“, sagt Abteilungsleiter Andreas Woost und kündigt an, dass deren Einsätze vor allem gegen die Teams aus dem Tabellenkeller vorgesehen sind. Die erste Herrenmannschaft startet erst am 31. Januar in die Rückrunde.

FRIEDRICHSHAFEN

Die Stadtverwaltung informiert

Kranzniederlegung:

Zum Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus

Die Stadt Friedrichshafen und das Bündnis „Friedrichshafen für Demokratie und Toleranz – gegen Extremismus und Gewalt“ laden die Bürgerinnen und Bürger zum Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus am Dienstag, 27. Januar, 17 Uhr auf den Fridolin-Endraß-Platz ein.

2026 jährt sich die Befreiung des Konzentrationslagers Auschwitz zum 81. Mal. Das diesjährige Motto des Gedenktages „Brücken zwischen den Generationen“ betont die fortlaufende Verantwortung, sich an den Holocaust zu erinnern und diese Erinnerung an die nächsten Generationen

weiterzugeben – denn die Verantwortung endet nicht mit den Überlebenden.

Anlässlich des Jahrestages erinnern Bürgermeister Dieter Stauber, Barbara Wagner, Vorsitzende des Ortsverbandes Friedrichshafen des Bündnis 90/Die Grünen, Margarete Bröcker vom Seniorenbeirat Friedrichshafen sowie Luciano Reiser und Viviane Vogel vom Jugendparlament an die Opfer des Nationalsozialismus.

Pastoralreferent Matthias Fahrner von der Katholischen Kirche Friedrichshafen lädt alle Anwesenden zum gemeinsamen Gebet ein. Im stillen Gedenken werden Kränze niedergelegt.

Umrahmt wird die Gedenkstunde von einem Trompeten-Ensemble der Musikschu-

le Friedrichshafen unter der Leitung von Thomas Unger. Sie spielen Werke von Ignaz Pleyel, Felix Mendelssohn Bartholdy, Etienne Mehul und Henk van Lijschooten. Die Mitglieder des Jugendparlaments bieten im Anschluss an die Gedenkfeier Heißgetränke und Hefezopf an. Der Erlös aus den Spenden geht wieder an eine gemeinnützige Institution in Friedrichshafen.

Auschwitz ist das Synonym für den Massenmord der Nazis an den europäischen Juden. Deshalb wurde auf Initiative des damaligen Bundespräsidenten Roman Herzog der 27. Januar zum „Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus“ ausgerufen. Seit 1999 gedenken die Bürgerinnen und Bürger in Friedrichshafen alljährlich der Opfer des Na-

tionalsozialismus – auf dem Platz, der nach einem Friedrichshafener Widerstandskämpfer benannt wurde: Fridolin Endraß.

Ausschüsse tagen

Finanz- und Verwaltungsausschuss

Zu ihrer ersten Sitzung im neuen Jahr treffen sich die Mitglieder des Finanz- und Verwaltungsausschusses am **Montag, 26. Januar, 16 Uhr** im Großen Sitzungssaal des Rathauses am Adenauerplatz.

Auf der Tagesordnung stehen die Umsetzung strategischer Maßnahmen in den Häfler Bädern sowie die Anpassung der Gebühren. Darüber hinaus soll die Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit geändert werden. Außerdem wird der Jahresabschluss 2024 der Stadt und der Zeppelin-Stiftung beraten.

Abschließend steht die Annahme oder Vermittlung von Spenden, Zuweisungen und ähnliche Zuwendungen und Sponsoringleistungen im Januar 2026 durch die Stadt Friedrichshafen zur Entscheidung an.

Ausschuss für Planen, Bauen und Umwelt

Die Mitglieder des Ausschusses für Planen, Bauen und Umwelt treffen sich am **Dienstag, 27. Januar, 16 Uhr** im Großen Sitzungssaal des Rathauses.

In der Sitzung stehen der vorhabenbezogene Bebauungsplan „Friedenstraße 40“ sowie der Bebauungsplan „Ortsmitte Ailingen“ zur Entscheidung an. Darüber hinaus geht es um die Anträge der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und SPD/Die Linke zur Installation von Trinkbrunnen im Stadtgebiet.

Der ehrenamtliche Beauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderungen berichtet über seine Arbeit im Hinblick auf die Barrierefreiheit 2024 und 2025.

Kultur- und Sozialausschuss

Der Kultur- und Sozialausschuss tagt am **Mittwoch, 28. Januar, 16 Uhr** im Großen Sitzungssaal im Rathaus am Adenauerplatz.

Der TSV Friedrichshafen-Fischbach hat für eine Sanierung im Vereinsstadion einen Zuschuss beantragt, über den der Ausschuss entscheidet. Darüber hinaus wird ein Antrag der CDU-Fraktion auf Gründung eines Gesundheitsforums beraten.

Weitere Informationen und alle Vorlagen zu den aktuellen öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates und der Ausschüsse sind zu finden unter www.sitzungsdienst.friedrichshafen.de.

Fundbericht Friedrichshafen: Multi-Card-Reader gefunden

Im Dezember sind verschiedene Fundaschen im Fundbüro im Rathaus am Adenauerplatz eingegangen – dank aufmerksamer Finderinnen und Finder. Personen, die etwas vermissen, erhalten Auskunft an der Infothek im Rathaus.

Abgegeben wurden drei Handys, zwei Handtaschen, zwei Sporttaschen, eine Schultasche, zwei Rucksäcke, fünf Kopfhörer, ein Ohring, ein Armband, zwei Uhren und ein Multi-Card-Reader (Kartenlesegerät). Das Tierheim hat einer Katze ein vorübergehendes Zuhause gegeben.

Die Fundgegenstände können im Fundamt im Rathaus am Adenauerplatz während den regulären Öffnungszeiten abgeholt werden: Montag bis Freitag von 8 bis 13 Uhr, zusätzlich Montag und Dienstag von 14 bis 16 Uhr sowie donnerstags von 14 bis 18 Uhr und samstags von 9 bis 13 Uhr. Fundgegenstände, die verloren wurden, können unter www.fundbuero.friedrichshafen.de mit einer Online-Verlustanzeige gemeldet werden.

Der Fahrradraum für die Fundräder in der Schanzstraße 14 (Rückseite des alten Zollgebäudes) ist mittwochs von 8 bis 13 Uhr geöffnet. Anmeldung an der Information des Rathauses.

Fundtiere werden im Tierheim Friedrichshafen, Neue Messe 224, untergebracht. Die Öffnungszeiten und Besuchstermine können im Internet unter www.tierheim-friedrichshafen.de aktuell abgerufen werden. Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich per Telefon unter 07541 6311 oder per E-Mail unter info@tierheim-friedrichshafen.de.

Keine Seniorenfasnet 2026

Die Seniorenfasnet im Graf-Zeppelin-Haus (GZH) ist ein beliebtes Fasnetsangebot für die Häfler Seniorinnen und Senioren. Da das GZH derzeit umgebaut wird, können die Fasnetsbälle in diesem Jahr nicht im GZH gefeiert werden. Deshalb hat der Verein zur Pflege des Volkstums ein Veran-

staltungszeit an der Uferpromenade aufgestellt.

Aufgrund der eingeschränkten Barrierefreiheit im Narrenzelt haben der Verein zur Pflege des Volkstums und die Stadt Friedrichshafen gemeinsam entschieden, die Seniorenfasnet in diesem Jahr abzusagen. Wir bitten um Verständnis und freuen uns auf die Fasnet 2027 im GZH.

Stadt sucht Helfende für die Frühjahrsputzete im Seewald und im Riedlewald

Die Umweltabteilung der Stadt Friedrichshafen bittet bereits seit mehreren Jahren um Unterstützung bei der Frühjahrsputzete im Seewald und im Riedlewald. In diesem Jahr findet sie am Samstag, 21. Februar ab 9 Uhr statt.

Immer wieder wird Müll achtlos in den beiden Wäldern weggeworfen. Ob Getränkedosen, Zigarettensammel, Kartons oder Essensverpackungen – all das und noch viel mehr landet aus Bequemlichkeit im Wald. Die Umweltabteilung und Stadtförsterin Karin Beer bitten daher um Unterstützung bei der diesjährigen Frühjahrsputzete. „Ich würde mich freuen, wenn viele Freiwillige mitmachen und wir so unsere wunderschönen Naherholungsgebiete, den Seewald und den Riedlewald, von Müll befreien können“, so Karin Beer.

Wer bei der Frühlingsputzete mitmachen möchte, kann einfach kommen. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Los geht es um 9 Uhr. Treffpunkt für die Putzete im Seewald ist der Parkplatz beim Gaskessel. Freiwillige, die im Riedlewald mithelfen wollen, treffen sich am Waserturm.

Die Aktion dauert bis etwa 11 Uhr. Beteiligten können sich Schulklassen, Vereine und engagierte Bürgerinnen und Bürger. Gemeinsam werden die beiden Wälder von Unrat befreit, wodurch nicht nur die Natur profitiert, sondern auch das Waldbild verschönert wird.

Die Teilnehmenden sollten neben festem Schuhwerk und geeigneter Kleidung auch Handschuhe mitbringen. Müllsäcke werden vor Ort zur Verfügung gestellt.

Für Fragen steht Stadtförsterin Karin Beer telefonisch unter der Nummer 07541 203-54646, E-Mail: k.beer@friedrichshafen.de zur Verfügung.



Das Landratsamt informiert

Vortrag zur Tiergesundheit bei Rindern am 5. Februar in Salem-Beuren

Wie sich die Kälbergesundheit in der Rinderhaltung verbessern lässt, ist Thema eines Vortrags am Donnerstag, 5. Februar 2026 um 20 Uhr in Salem-Beuren. Dazu laden das Landwirtschaftsamt Bodenseekreis und die Tierarztpraxis Dr. Huss aus Salem alle Rinderhalterinnen und Rinderhalter in die Bauernstube Fidelius, Schwedenstraße 2/1, bei Familie Schwehr ein. Referent des Abends ist Tierarzt Dr. Alexander Stoll (MSD Tiergesundheit). In sei-

nem Vortrag geht er insbesondere auf die Themen Haltung, Fütterung, Biestmilchmanagement sowie Impfkonzeppte in der Kälberhaltung ein.

Im Vorfeld der Veranstaltung lädt die Firma MSD Tiergesundheit alle Teilnehmenden zu einem gemeinsamen Vesper ein.

Infonachmittag: Nutzungsmöglichkeiten leerstehender Landwirtschaftsgebäude

Wie landwirtschaftliche Altgebäude im Innen- und Außenbereich neu genutzt werden können, ist Thema eines Informati-

onsnachmittags am Mittwoch, 28. Januar 2026 von 14:00 bis 17:00 Uhr in Langenargen-Oberdorf.

Worauf muss man beim Umbau achten? Welche Schwierigkeiten können auftreten? Der Verein für Landwirtschaftliche Fachbildung e. V. Bodenseekreis (vlf) lädt dazu Landwirtinnen und Landwirte der Region ein. Matthias Schedler vom Amt für Bauen, Klima und Mobilität im Landratsamt stellt die baurechtlichen Grundlagen mit den einschlägigen gesetzlichen Regelungen vor. Sara Dongus vom Landwirtschaftsamt erläutert wichtige Aspekte bei der

Privilegierung eines Bauvorhabens und beschreibt, in welchen Fällen eine Umnutzung sinnvoll ist. Carmen Hügemann vom Landwirtschaftsamt gibt einen Überblick zu Möglichkeiten der Umnutzung im Rahmen einer Diversifizierung und stellt das Förderprogramm AFP Teil B vor. Zudem gibt es Berichte aus der Praxis: Thomas Sugg vom Landwirtschaftsamt Ravensburg beschreibt sein Umnutzungsprojekt „Schweinestall zu Lagerraum“ im Innenbereich. Und Franz Schönberger vom Bauernverband Allgäu-Oberschwaben e. V. berichtet über seinen Weg „vom Stall zum Ferienhaus“ im Außenbereich. Die kostenfreie Veranstaltung findet im Dorfgemeinschaftshaus Oberdorf, Erlenweg 3, 88085 Langenargen statt. Ohne Anmeldung.

Magere Flachlandmähwiesen – Förderung von geschützten Blumenwiesen

Da die Lage des Biotoptyps Magere Flachlandmähwiese zwischenzeitlich flächendeckend durch Kartierungen bekannt ist, können nun Förderanträge im gesamten Bodenseekreis gestellt werden. Blumenreiches Grünland erfreut nicht nur das Auge und die Insektenwelt, sondern ist auch in der besonders artenreichen und hochwertigen Form als „Magere Flachlandmähwiese“ geschützt. Magere Flachlandmähwiesen zeichnen sich durch

besonders artenreiches, blumenbuntes Grünland aus und sind oftmals durch jahrzehntelange extensive Bewirtschaftung mit zweischüriger Heumahd und mäßiger Düngung entstanden. Als geschütztes Biotop und geschützter FFH-Lebensraumtyp dürfen sie sich aufgrund ihres Schutzstatus nicht in ihrer Qualität verschlechtern, es gilt somit ein Erhaltungsgebot bzw. Verschlechterungsverbot. Seit der Offenlandbiotopkartierung 2022 und 2023 sind die Mageren Flachlandmähwiesen im Bodenseekreis sowohl innerhalb als auch außerhalb der Fauna-Flora-Habitat-Gebiete (FFH-Gebiete) nun flächendeckend kartiert und geschützt. Die Lage der Mageren Flachlandmähwiesen ist in den landwirtschaftlichen Kartensystemen (FIONA) sowie im öffentlichen Kartenservice der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg (LUBW) (UDO: <https://udo.lubw.baden-wuerttemberg.de>) einsehbar. Auf kartierten Mageren Flachlandmähwiesen können Landwirtinnen und Landwirte über das FAKT-Förderprogramm B5 eine Förderung in Höhe von 300 €/ha im Rahmen des Gemeinsamen Antrags bis 15. Mai beantragen. Wenn darüber hinaus auch mindestens 4 Kennarten vorhanden sind, ist über die Ökoregelung ÖR5 eine zusätzliche Förderung von 210 €/ha möglich. Die Beratung zu Fördermöglichkeiten und der korrekten Beantragung erfolgt durch das Landwirtschaftsamt des

Bodenseekreises. Eine Beratung zum Erhalt und zur passenden Bewirtschaftung von Mageren Flachlandmähwiesen wird Ihnen vom Landschaftserhaltungsverband (07541/204-5071) für Flächen innerhalb der FFH-Gebiete und von der Unteren Naturschutzbehörde (07541/204-5466) für Flächen außerhalb der FFH-Gebiete angeboten.

Waldstrategie Baden-Württemberg 2050: Regionales Waldgespräch in Frickingen

Am Mittwoch, 28. Januar 2026 um 16:00 Uhr findet im Benvenut-Stengele-Haus, Schulstraße 6, in Frickingen ein Regionales Waldgespräch zur Waldstrategie Baden-Württemberg 2050 statt. Vertreterinnen und Vertreter aus Forstwirtschaft, Wissenschaft, Politik und Kommunen kommen zusammen, um über die zukünftige Nutzung von regionalem Holz und die Anpassung der Wälder an den Klimawandel zu diskutieren.

Die Veranstaltung richtet sich an Fachpublikum, kommunale Entscheidungsträgerinnen und -träger sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger. Ziel ist es, gemeinsam Perspektiven für eine nachhaltige, regionale und zukunftsfähige Nutzung des Rohstoffs Holz zu entwickeln. Anmeldung und nähere Informationen unter <https://www.alr-bw.de>

Dies & Das - kurz notiert



Im Februar sind die Glücksbärchen los

Für Kinder von sechs bis 13 Jahren hat das Spielhaus ein abwechslungsreiches Programm am Start. Kinder können ohne Anmeldung einfach kommen und mitspielen. Von **3. bis 6. Februar** werden Freundschaftsbärchen und 3-D-Bären gebastelt. Außerdem machen die Kinder in der letzten Februarwoche von **24. bis 27. Februar** Tonmodelle und fertigen kreative Haarreifen. Es gibt einen Schnellkurs im 3-D-Druck, Freundschaftsbänder werden geknüpft und ein Talisman gestaltet. In der Kinderküche wird Schokolade hergestellt.

Kinderkino zeigt „Akiko – der fliegende Affe“

Am **Freitag, 6. Februar**, 15 Uhr läuft im Kinderkino den Film „Akiko – der fliegende Affe“. Der kleine Affe Akiko kann aus dem Zoo abhauen, findet neue Freunde und erlebt viele Abenteuer. Der Film ist für Kinder ab sechs Jahren geeignet. Der Eintritt beträgt einen Euro. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Nach der Kinovorstellung gibt es bis 18 Uhr ein medienpädagogisches Begleitprogramm mit Spielen und Werkstätten zum Film.

Donnerstags gibt es Workshops

Am **5. Februar** gibt's von 15 bis 17.30 Uhr den Workshop „**Körbe flechten aus Peddigrohr**“. Die Teilnehmenden lernen, wie man Körbe aus Peddigrohr flechtet. Die Kinder sollten eine Trinkflasche mitbringen.

Bitte Kleidung anziehen, die auch nass werden kann. Der Workshop ist für Kinder von neun bis 13 Jahren.

Wie kommt eigentlich eine Libelle aus dem **3-D-Drucker**? Im Workshop am **26. Februar** von 15 bis 17.30 Uhr beantworten die Mitarbeitenden des Spielhauses diese und andere Fragen. Außerdem kann aus bunten, gedruckten Bauteilen eine Libelle zusammengebaut werden. Zu beiden Workshops muss man sich anmelden unter <https://friedrichshafen.feripro.de/>

Jede Woche im Spielhaus

Jeden Freitag treffen sich die Mädchen im Mädchentreff von 15.30 bis 17.30 Uhr. Sie machen selbst coole Sachen, kochen und backen, pimpen ihren Style, unternehmen Ausflüge oder haben einfach nur Spaß zusammen. Das Spielcafé ist Treffpunkt für alle, die sich für Spiele interessieren. In der Bewegungsgarage wird nach Herzenslust geschaukelt und sich bewegt.

Alle Informationen rund um das Spielhaus gibt es unter www.spielhaus.friedrichshafen.de, telefonisch unter 07541 203-55525 oder per E-Mail spielhaus@friedrichshafen.de. Das Spielhaus – eine Einrichtung der Zeppelin-Stiftung der Stadt Friedrichshafen – ist Dienstag, Mittwoch und Freitag von 14.30 Uhr bis 18 Uhr geöffnet.

Reparaturcafé: Defekte Geräte erhalten eine zweite Chance

Im Reparaturcafé im Haus Sonnenuhr werden am Montag, 2. Februar defekte Haushaltsgeräte repariert. Die Annahme

der Geräte erfolgt von 14 Uhr bis spätestens 16 Uhr.

Die ehrenamtlichen und handwerklich erfahrenen Helferinnen und Helfer des BUND setzen defekte Geräte wie Plattenspieler, Küchenmaschinen, Radios, Mixer und vieles mehr wieder instand. Die Reparaturen sind kostenlos, lediglich die Kosten für benötigtes Material müssen übernommen werden. Als kleines Dankeschön besteht die Möglichkeit, eine Spende in die BUND-Spendenkasse zu geben.

Die mitgebrachten Gegenstände können an der Annahmestelle abgegeben werden. Wer die Gebrauchsanleitung des Gerätes noch besitzt, wird gebeten, diese zur Unterstützung der Fehlersuche mitzubringen. Außerdem müssen die Geräte vorab gereinigt werden. Stark verschmutzte Geräte können nicht repariert werden. Während der Reparatur besteht die Möglichkeit, in der Cafeteria der Sonnenuhr zu warten oder die Geräte später wieder abzuholen. Direkt am Haus Sonnenuhr stehen keine Parkplätze zur Verfügung. Das kurze Ausladen der Geräte ist möglich. Parkmöglichkeiten gibt es auf dem Parkplatz am Hinteren Hafen sowie im Parkhaus „Altstadt“. Das Reparaturcafé ist eine Kooperation zwischen dem Haus Sonnenuhr und dem BUND. Für Fragen steht Monica Kleiner, Telefon 07541 203-53111 oder per E-Mail an m.kleiner@friedrichshafen.de zur Verfügung. Sie ist dienstags bis donnerstags vormittags sowie zusätzlich dienstags nachmittags erreichbar. Weitere Informa-

tionen zu den Veranstaltungen im Haus Sonnenuhr sind unter www.sonnenuhr.friedrichshafen.de abrufbar. Das Haus Sonnenuhr ist eine Einrichtung der Zepelin-Stiftung der Stadt Friedrichshafen. Wer am Montag, 2. Februar keine Zeit hat, erhält am Dienstag, 17. Februar eine weitere Gelegenheit. Dann öffnet das Reparaturcafé im Gemeindepsychiatrischen Zentrum (GPZ) in der Paulinenstraße 12. Defekte Geräte können dort von 15 Uhr bis längstens 18 Uhr abgegeben werden. Auch an diesem Termin reparieren die ehrenamtlichen und handwerklich versierten Helferinnen und Helfer des BUND die mitgebrachten Geräte kostenlos. Lediglich die Kosten für benötigtes Material sind zu tragen. Eine freiwillige Spende zugunsten des BUND ist willkommen.

Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“: So viele Anmeldungen wie noch nie im Bodenseekreis

Rund 245 junge Musikerinnen und Musiker aus dem Bodenseekreis und dem Landkreis Sigmaringen üben gerade intensiv für „Jugend musiziert“. Von Freitag, 30. Januar bis Sonntag, 1. Februar richtet die Musikschule Friedrichshafen den 63. Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“ aus. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind zwischen 6 und 18 Jahren alt und treten im Bodenseekreis in folgenden Kategorien an: Es gibt Solowertungen für Klavier, Gesang, Drum-Set (Pop) und Gitarre (Pop). In der Ensemblewertung gibt es folgende Kategorien: Kammermusik für Streichinstrumente, Kammermusik für Blechblasinstrumente und Kammermusik für Holzblasinstrumente. Die Wertungen Drum-Set (Pop) und Gitarre (Pop) finden am Samstag, 31. Januar und Sonntag, 1. Februar in Meckenbeuren statt.

Die Vorspiele sind öffentlich und kosten keinen Eintritt. Der genaue Zeitplan kann im Internet unter <https://musikschule.friedrichshafen.de/jugend-musiziert/> abgerufen werden.

Das Preisträgerkonzert für die Teilnehmenden aus dem württembergischen Teil des Bodenseekreises, dazu zählen unter anderem Friedrichshafen, Langenargen, Tettnang, Kressbronn, Meckenbeuren, Oberteuringen und Eriskirch, findet am Freitag, 6. Februar, 19 Uhr im Anton-Elflein-Saal in der Musikschule Friedrichshafen, Wendelgardstraße 25, statt.

Droste-Hülshoff-Schule



Biotechnologie Ernährung Gesundheit Soziales

Infoveranstaltung für kommendes Schuljahr an der Droste-Hülshoff-Schule

Abend der offenen Türen

Mittwoch, 28.01.2026, ab 17 Uhr

- Vorstellung unserer Profile und Konzepte in offenen Fachräumen
- Kurze Vorträge zu unseren Schularten ab 17:30 Uhr

AVdual

Ziel: Hauptschulabschluss
Zweijährige Berufsfachschule

Ziel: Mittlerer Bildungsabschluss

Berufskolleg I + II

Ziel: Fachhochschulreife

Fachschule für Sozialpädagogik

Ziel: Staatlich anerkannte/r Erzieher/in

Berufliches Gymnasium

Ziel: Allgemeine Hochschulreife (Abitur) mit den Richtungen:

- Biotechnologie
- Gesundheitswissenschaften
- Ernährungswissenschaften
- Sozialwissenschaften

Wir laden alle interessierten Schülerinnen, Schüler und Eltern herzlich ein.

Steinbeisstraße 20-26, 88046 FN,

Tel.: 07541-7003550

Nähere Infos auf unserer Website:

www.dhs-fn.de

Infoabend der Elektronikschule Tettnang am 26.01.2026

Die Elektronikschule in Tettnang gilt als Vorreiter in der Aus- und Weiterbildung in den Bereichen Informationstechnik, Elektrotechnik und Automatisierungstechnik. Die staatliche Schule wird vom Bodenseekreis getragen. Jährlich verlassen ca. 350 Absolventinnen und Absolventen die Schule und tragen zum Erfolg regionaler und überregionaler Unternehmen bei.

Am Montag, dem 26.01.2026, um 19:00 Uhr stellt die Elektronikschule ihre Aus- und Weiterbildungsgänge bei einem Infoabend vor.

Berufskolleg zum Technischen Assistenten

2-jährige vollzeitschulische Qualifizierung für Schülerinnen und Schüler mit mittlerem Bildungsabschluss mit der Möglichkeit zum Erwerb der Fachhochschulreife.

Fachschule zum staatlich geprüften Techniker

Weiterbildung nach Berufsausbildung und Praxis. Die Fachschule wird in Vollzeit (Automatisierungstechnik/Mechatronik und Elektrotechnik 2-jährig, Informationstechnik 1-jährig) und Teilzeit (4-jährig) angeboten.

1-jährige Berufsfachschule Elektronik

1. Ausbildungsjahr der elektrotechnischen Berufe (Industrie und Handwerk).

Duale Ausbildung – Berufsschule

Schulischer Teil der Ausbildung in der IT und Elektrotechnik, mit der Möglichkeit, zusätzlich die Fachhochschulreife zu erlangen.

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Schule: www.elektronikschule.de.



Wirtschaftsförderung Bodenseekreis

Der Gründungstag – Impulse.

Expertenwissen. Lösungen.

Eventreihe Gründungskompass Bodensee im ersten Halbjahr 2026

Die Wirtschaftsförderung Bodenseekreis GmbH (WFB) richtet am Freitag, den 30. Januar 2026 ab 13.00 Uhr im ueberlingen-co.work die erste Veranstaltung der sechsteiligen, kostenfreien Seminarreihe Gründungskompass Bodensee aus. Die

Events geben Gründungsinteressierten aus dem Bodenseekreis Informationen zu allen wichtigen Aspekten einer Existenzgründung an die Hand.

Ziel der Veranstaltung ist es, eine beispielhafte Gründung an einem Tag schrittweise durchzuspielen, nebenbei Kontakte zu knüpfen und individuelle Fragen zur eigenen Gründung beantwortet zu bekommen. Ebenfalls vor Ort sein werden Expertinnen und Experten aus ganz unterschiedlichen Institutionen und Firmen, die sich mit Gründungsthemen exzellent auskennen und das Format proaktiv unterstützen. Auch erfahrene, erfolgreiche Gründerinnen und Gründer werden gerne ihr Wissen teilen.

Bei der Teilnahme an mindestens vier der sechs Seminare erhalten die Teilnehmenden nach dem ersten Halbjahr auf Anfrage ein Zertifikat, das ihnen im Rahmen ihrer Gründung dienlich sein kann. Alle Termine sind kostenfrei und können auch einzeln gebucht werden. Eine Anmeldung ist jeweils zu den einzelnen Terminen erforderlich unter wf-bodenseekreis.de/news-events/veranstaltungen.

Müllkalender

Gelber Sack

Bezirk A: Dienstag, 3. Februar

Bezirk B: Donnerstag, 5. Februar

Papier, Pappe, Kartonagen

Bezirk A: Dienstag, 10. Februar

Bezirk B: Mittwoch, 11. Februar

Wichtiger Hinweis: Bereitstellung der Gelben Säcke bis spätestens 6:00 Uhr am Abfuhrtag, jedoch **frühestens** am Vortag!

Bitte beachten Sie auch die Hinweise des Abfallwirtschaftsamtes zur feiertagsbedingten Verschiebung bei der Bio- und Restmüllabfuhr.

Haben Sie Fragen zur Abfallentsorgung? Das Abfallwirtschaftsamt hilft Ihnen gerne weiter, Tel. 204-5199, www.abfallwirtschaftsamt.de

WertstoffhofPLUS+ Ailingen

An sieben überdachten Rampenplätzen, die ein sicheres und praktisches Entladen ermöglichen, können unter anderem

- Altglas,
- Altkleider + Schuhe,
- Altpapier, Pappe + Kartonagen, Altmittel,
- Altholz,
- Elektroaltgeräte,
- Gartenabfälle,
- Haushaltskeramik und
- Verpackungsmaterialstoffe

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch, Freitag 14 - 18 Uhr
Samstag, 9 - 13 Uhr



Skataufgabe Nr. SK 0421

Kartenabbild: Kreuz-Bube, Pik-Bube, Herz-Bube, Karo-Bube; Kreuz-König, -Dame, -8; Pik-Ass, -10, -König

So oder so Frand Hand platt

Ein Spieler in Vorhand sagt mit dem abgebildeten Blatt – geblendet von einem derart warmen Regen – spontan Grand Hand an. Er spekuliert dabei sogar auf die Gewinnstufe Schneider. Also spielt er sofort Kreuz-8 an – und hat im Handumdrehen, nämlich schon nach dem dritten Stich, verloren. 60! Sagt der Kartengeber: „Hättest Kreuz-Dame anspielen müssen.“ Darauf Hinterhand: „Auch da hätte ich ihn gepackt!“

Frage: Wie beweist Hinterhand bei welcher Kartenverteilung die Richtigkeit ihrer Behauptung?

© DEIKE PRESS 751R66S4

Lösung: Vorhand (V): siehe Kartenabbild
Hinterhand (H): Alle übrigen Karten in Kreuz (Ass, 10, 9, 7) und die noch fehlende Zehn in Herz oder Karo
Skat: Zwei beliebige Restkarten
 Bei diesem Spielverlust ist offenkundig, dass Hinterhand im ersten Stich mit Kreuz-9 übernimmt, Ass und Zehn dazu nachzieht (21 Augen), also König und Dame (7 Augen) des Alleinspielers abholt, worauf der Partner seine beiden Asses und die Zehn (32 Augen) schmeißt. 60! Auf die Empfehlung des Kartengebers hat Hinterhand diesen Verlustweg gesehen:
 1. Kreuz-Dame Mein Ass
 2. H Zehn (Herz/Karo) V ?
 Der Rest ist so früher oder später reine Formsache:
 V Kreuz-8 Mein Ass
 H Kreuz-10 V Kreuz-König M Zehn
 H Kreuz-9 H Kreuz-8
 (-60)
 (-24)
 (-11)

GESCHÄFTSANZEIGEN

RENOVIERUNGSWOCHEN

Altes Tor raus – Neues Sektionaltor rein!



www.pfullendorfer.de

Kipptorstraße 1-3
 88630 Pfullendorf
 Ortsteil Aach-Linz
 Tel. 07552 2602-0

Kuschel & Letsche

Rechtsanwälte • Fachanwälte

88048 Friedrichshafen
 Bodenseestraße 11
 (Ailingen / am Edeko)
 ☎ 07541-60060
 Fax 07541-60066
 kanzlei@kuschel.de
 www.kuschel.de

Andreas Kuschel
 Rechtsanwalt
 auch Fachanwalt für Familienrecht

*kompetent und engagiert
 in allen
 wichtigen Rechtsgebieten
 seit über 30 Jahren
 im Zentrum von Ailingen*

Michael Letsche
 Rechtsanwalt
 auch Fachanwalt für Arbeitsrecht
 Mediator

Mitglieder der
ADVO-TAX-CONSULT®EWV

Information zur Wahlwerbung!

In der Woche vor dem Wahlsonntag ist keine Wahlanzeige mehr möglich. Weitere Informationen gerne telefonisch 07154 8222-70 oder unter

Druck - Verlag
WAGNER

anzeigen@duv-wagner.de

FORM

AROMA

PAAR

POLIZEI

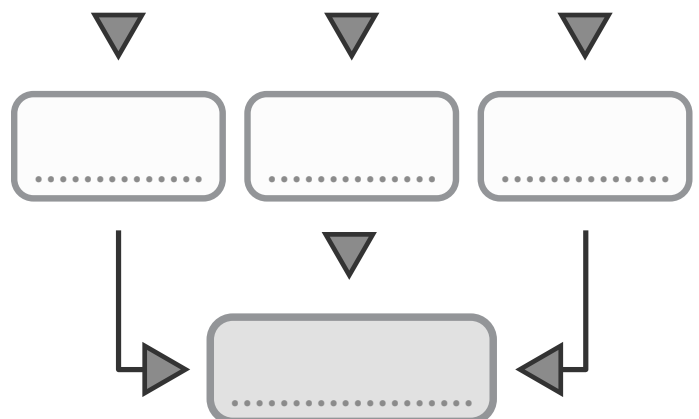
VIERTEL

MINUS

BAUER

KONZERT

SCHIFFER



Gemeinsamer Nenner

Finden Sie die Wörter, die den angegebenen Begriffen, voran- oder hintangestellt, einen neuen Sinn geben. Alle drei gefundenen Wörter haben ihrerseits wieder ein solches gemeinsames Wort, das schließlich das Lösungswort ergibt.

© DEIKE PRESS
 753R30R6

Lösung:
 Musik – Therapie,
 Stunde, Klavier

Herzforschung rettet Leben!

Ihre Spende hilft im Kampf gegen Herzkrankheiten.

Helfen Sie mit
www.herzstiftung.de/spenden



10 % Frühbucher-Rabatt!

Bei Buchungen ab 10 Anzeigen im Jahr 2026.
Gültig bei Buchungseingang bis zum 31.01.2026.

Sichern Sie sich Ihren Vorteil und senden Sie uns Ihren
Auftrag an: anzeigen@duv-wagner.de

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne unter
07154 8222-70 zur Verfügung.

Ihr Verkaufsteam

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Grünpflege und Brennholzservice – Alles aus einer Hand

- Fachgerechte Baumpflege und Baumfällung
- Heckenschnitt/Obstbaumschnitt
- Rasen- und Blühflächenschnitt
- Wurzelstockentfernung
- Lohnsägen/Lohnspalten
- Regionales, kammergetrocknetes Brennholz



Für eine unverbindliche Beratung und ein Angebot
melden Sie sich gerne bei uns.

Tel.: 07541/55871 oder
www.brennholz-friedrichshafen.de



KREML

stein
metz

TRADITION
MIT ZUKUNFT
SEIT 1923

TELEFON 07541 41527
www.grabmale-kreml.de

GRABMALE

FN-Fischbach
Spaltensteiner Straße 14/1

MIETANGEBOTE

4-Zimmer-DG-Wohnung

66 m², neu renoviert, EUR 890 kalt,
ab April zu vermieten.

Mail: newhome.info@web.de

STELLENANGEBOTE

Medizinische Fachangestellte (m/w/d) in Teilzeit

Wir suchen ab 01.04.2026 oder früher für unsere Praxis eine(n) nette(n),
unkomplizierte(n) MFA (m/w/d) zur Ergänzung unseres Teams.

Wir sind eine etablierte internistisch-rheumatologische Praxis mit netten
Patienten und interessanten und abwechslungsreichen Krankheitsbildern.

Gerne auch Wiedereinsteiger(in). Röntgenschein kann gemacht werden.
Weiterbildung zur/m Rheumatologischen Fachassistentin/en möglich.

Die Praxis ist als Bestellpraxis organisiert.

Kontakt über online@rheumapraxis-kressbronn.de oder telefonisch
07543 50809 oder per Fax 07543 54673

GESUNDHEIT



Indiandanceyoga Workshop

Rhythmus-Ausdruck-Tanz-Yoga
Hotel Gerbe Ailingen, 30.01.2026, um 14 – 16 Uhr, auch ohne
Tanzerfahrung möglich.

Infos: www.yogakurse-bodenseekreis.de/indian-dance
Lalitha Detiège, Diplomtanzpädagogin
☎ 0157 86093058; info@yogakurse-bodenseekreis.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

**Blumen sprechen,
wenn Worte es nicht können.**

Liebevoll arrangierte Trauerfloristik für einen würdevollen Abschied.
Wir sind für Sie da.

www.blumen-weisshaupt.de

WEISSHAUPT

PflegeHilfe 
Leben neu organisiert

Individuelle Betreuung
und Pflege zu Hause



Stundenweise
Haushaltshilfe



24 Stunden
Betreuung und Pflege

Ralf Petzold (Inhaber) - Rufen Sie uns an:
07528-9218178 - Werktags 8 bis 20 Uhr
kontakt@pflegehilfe.plus www.pflegehilfe.plus

**Weniger
ist leer.**



Mitglied der
actalliance **Brot**
für die Welt

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt
treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!



Gültig bis 21.02.2026

10% Winterrabatt auf WAREMA Markisen der Typen:
K60 Kassettenmarkisen, H60 halbgeschlossene Markisen, G60 offene Gelenkarmmarkisen.

trilago gmbh
Im Leimen 16
88069 Tettang-Tannau
Tel. 07542 93141-0

späth by trilago
Berblingerstr. 22
88074 Meckenbeuren
Tel. 07542 4410

www.trilago.de

Besuchen Sie unsere Ausstellung in
Tettang-Tannau

boden | parkett | sonnenschutz | raumtextilien



Dein AOK-Team von links nach rechts:
Yasin Kayikci, Tobias Fetzer, Jürgen Barth,
Salvatore Catania, Armin Zimmer, Lukas Kakus

Wechselwochen

Deine Winterreifen solltest du noch drauf lassen – zur AOK **wechseln** solltest du heute!

Wir bringen PS auf die Straße:
- attraktiver **Beitragssatz**
- maßgeschneiderte **Leistungen**
- immer die AOK, die du **brauchst**

GESUNDNAH
AOK Bodensee-Oberschwaben
Die Gesundheitskasse.

Jetzt zur AOK wechseln und einen Profi-Reifenwechsel gewinnen!



Alles aus Stein – Treppen
Hauseingänge – Fensterbänke
Böden – Restaurierungen

GRABMALE

C. WOHLRAB
07544/4734
88677 Markdorf • Bahnhofstraße 15

Steinmetzmeister
Bildhauermeister
steinmetz-wohlab@t-online.de
www.steinmetz-wohlab.de

www.gold-macher.de

Ankauf von Gold, Silber, Schmuck, Zahngold, Münzen, Orden & Abzeichen 1. & 2. WK
Gold-Macher seit über 43 Jahren - Telef. Terminvereinb.
Mo-Sa jederzeit mögl.

Tel. 0 75 42 / 9 42 38 99 • TT-Walchesreute • Tettlinger Str. 85



VIEL MEHR ALS NUR
EIN RATGEBER:
UNSERE HAUSBROSCHÜRE.

FORDERN SIE IHR KOSTENLOSES EXEMPLAR AN!

Vogt

BESTATTUNGS-INSTITUT
Auenstraße 6 · 88677 Markdorf · Tel. 07544-8121
Paulinenstr. 1 · 88046 Friedrichshafen · Tel. 07541-391539
www.bestattungs-institut-vogt.de
VERTRAUEN SIE EINEM FAMILIENUNTERNEHMEN IN 3. GENERATION

VERANSTALTUNGEN



Gieinger Fasnet

AILINGER ZUNFTBALL



31. JANUAR 2026
Einlass: 19 Uhr | Beginn: 20 Uhr

AILINGEN, ROTACH-HALLE
Ab 22:30 Uhr ermäßigter Eintritt



Vorverkauf: 8,00 € (Autohaus Riether)
Abendkasse: 10,00 €